

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1907**

546 (23.11.1907) Mittagausgabe

# Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitläufigste Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von S. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil Albert Herzog, für den Anzeigen Teil H. Rindfleisch, sämtlich in Karlsruhe.

Auflage: 34000 Expl. gedruckt auf 2 Zwillings-Notationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 546.

Karlsruhe, Samstag den 23. November 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

## Für den Monat Dezember

wird hiermit zum Abonnement eingeladen auf die täglich zweimal in einer Auflage von 34000 Exemplaren erscheinende

### „Badische Presse“

das verbreitetste Blatt im ganzen Lande Baden.

Die vollständigste, unabhängige und nationale Haltung der „Badischen Presse“, in der jedem Stande und jeder Konfession volle Achtung entgegengebracht wird, die Scharfheit und Sorgfalt der Berichterstattung über alle Vorkommnisse der Residenz, des badischen Landes, des weiteren deutschen Reiches und des Auslandes, die stets bewährte Reichhaltigkeit auch ihres unterhaltenden Teils im Romanen- und Kunst- und Wissenschafts- und Vermischten Nachrichten und dem außer anderen Beilagen wöchentlich zweimal beigelegten Unterhaltungsblatt, die Fülle der Personalnachrichten aus der gesamten bad. Beamtenschaft, die Klarheit in der Berichterstattung des Handelsteils mit den hauptsächlichsten Frankfurter Börsekursen und den Verlosungslisten etc., dies alles hat im Verein mit vielfachen anderen Vorzügen der „Badischen Presse“ einen von Jahr zu Jahr steigenden Leserkreis geschaffen.

Der überaus vielseitig organisierte und weitverzweigte Depeschendienst wird an Schnelligkeit und Mannigfaltigkeit nicht übertroffen. — Die Berichte über die Landtags- und Reichstagsverhandlungen zeichnen sich durch rasche und klare Darstellung aus.

Zusammen mit dem 2 mal wöchentlich gratis beigelegten „Unterhaltungsblatt“ — welches eine Fülle kleinerer Erzählungen, Aufsätze, Gedichte, Rätsel etc. enthält — den monatlich mehrmals erscheinenden Verlosungslisten, sowie der Gratis-Beilage „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, sowie die „Badische Presse“ für den Monat Dezember 60 Pfg. ohne Zustellgebühr.

Jeder neue Abonnent erhält nach Einzahlung der Postquittung und 10 Pfennig-Marke für Franko-Zusendung als wertvolle und interessante Gratislieferung: 1 Roman, 1 Eisenbahnkursbuch und 1 Wandkalender.

Es werden Bestellungen nach auswärtig durch alle Postanstalten und Postboten entgegengenommen.

**Karlsruher Agenturen** durch welche die „Badische Presse“ außer durch die Haupt-Expedition Kammerstraße 1b bezogen werden kann, sind: Ghrler, Kolonialwaren-Geschäft, Durlacherstraße 66; Fochler, Obststand am Wendelsöhnplatz; Voel, Filiale des Lebensbedürfnis-Vereins, Augartenstraße 91; Schorwald, Filiale des Lebensbedürfnis-Vereins, Ruppurrerstr. 27; Sackinger, Weinhandlung, Marienstr. 35; Eiz, Kolonialwaren-Geschäft, Marienstr. 93; Steinmann, Zigarren-Geschäft, Karlstraße 27; Fressel, Kolonialwaren-Geschäft, Fähringerstraße 1; Beller, Kolonialwaren-Geschäft, Birkel 15; Wolf, Kolonialwaren-Geschäft, Dajamenstraße 36; Zeitungskiosk am Hotel Germania; Zeitungskiosk am Karlsruher Zeitungskiosk am Postamt I.

### Die Expedition der „Bad. Presse“.

## Der Sonnengott.

Kriminalroman von Willem de Ruiter.

(12. Fortsetzung.) (Nicht druckverboten.)

8. Kapitel.

Als der Wagen vor dem weißen Hause hielt, und Josua aus den Blumen und Wäandern sofort erlah, was sich ereignet hatte, verzerrte er sein widerwärtiges, podennarbiges Gesicht zu einem ironischen, höhnischen Grinsen und rief, die Hände mehrmals auf die Arme schlagend:

„Ah! Ah! Was werden Massa sagen! Was werden Massa sagen!“

Galler, welcher im Begriff stand, seiner jungen Frau behütlich zu sein, vom Wagen zu steigen, fühlte, daß dieselbe leicht zitterte, und fragte:

„Frierst Du, mein Herz?“

Nein, Du Güter. Nur der Anblick des Menschen dort und die Erinnerung an seine mir oftmals zugefügten Quälereien macht mich frösteln.“

„Ah! Ah! Was wird Massa sagen!“ krächzte der Neger immer wieder von neuem und verdröhte rollend seine Augen.

Da riß Galler die Peitsche vom Wagen, schlug sie dem Burken um die Ohren und rief:

„Da Du Salunke, das sag ich Dir jetzt als Massa! — Scher Dich zur Hölle!“

Laut brüllend — mehr aus Wut als aus Schmerz — verschwand der Schwarze hinter dem Hause.

„So soll es jedem ergehen, der Dir Sorgen zufügt oder bereiten will.“

Sie drückte ihm dankbar die Hand und erwiderte:

## Unsere heutige Mittagausgabe umfaßt 16 Seiten.

### Programm

über die

#### feierliche Eröffnung der Ständeverammlung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog werden am 26. d. M., vormittags 10 Uhr dem Gottesdienst in der Schloßkirche beiwohnen, welchem die Mitglieder beider Kammern durch ihre Präsidien besonders eingeladen werden.

Der Gottesdienst für die katholischen Mitglieder findet morgens 9 Uhr in der katholischen Stadtpfarrkirche (St. Stephan) statt. Jede Kammer wird durch einen Zeremonienmeister zu den für sie in dem unteren Raum der Kirche zunächst dem Altar bestimmten Sitzen geführt.

In der Schloßkirche sind die Sitze rechts und links unter den Tribünen für die Mitglieder der Ministerien und übrigen Behörden, sowie für das Bezirksamt und den Stadtrat bestimmt; der Eingang hierzu ist durch die Türe im inneren Schloßhofe.

Die mittleren Tribünen bleiben für das Publikum vorbehalten; dasselbe hat seinen Eingang durch die Türe des Haupteingangs zu nehmen.

Die oberen Tribünen sind, und zwar die rechts von der Kangel für das Diplomatische Korps, die Mitglieder des Staatsministeriums, das militärische Gefolge Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs u. Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Max und die Militär-Chargen, jene links für die Damen und Hof-Chargen bestimmt; der Eingang hierzu ist von der Schloßhofseite.

Um 1/2 12 Uhr werden Seine Königliche Hoheit der Großherzog die Ständeverammlung in Allerhöchster Person eröffnen.

Um 11 Uhr versammeln sich die Mitglieder der ersten und zweiten Kammer in ihren Sitzungssälen.

Die Mitglieder der zweiten Kammer nehmen ihre gewöhnlichen Sitze ein.

Die Mitglieder der ersten Kammer, den Durchlauchtigsten Präsidenten an ihrer Spitze, werden um 1/2 12 Uhr durch einen Zeremonienmeister in den Sitzungssaal der zweiten Kammer eingeführt und nehmen die für sie bestimmten Plätze ein.

Um 1/2 12 Uhr begeben sich Seine Königliche Hoheit der Großherzog in Begleitung des Oberstallmeisters und des militärischen Gefolges unter dem Gelächte sämtlicher Gloden in das Ständehaus, wo Allerhöchstdieselben von dem Durchlauchtigsten Präsidenten und vier Mitgliedern der ersten, dem Alterspräsidenten und acht Mitgliedern der zweiten Kammer bestehenden Deputationen sowie dem Hofstaate, dem Staatsminister und den Mitgliedern des Staatsministeriums empfangen und in Ihre Appartements begleitet werden.

Von da aus begeben sich Allerhöchstdieselben in den Sitzungssaal. Der Zug geht in folgender Ordnung:

- Die Hofkammer,
- Die Hofjunker,
- Die Kammerjunker,
- Die Kammerherren,
- Die Oberst- und Oberhofchargen,
- Zwei Zeremonienmeister,
- Die Deputationen der beiden Kammern der Stände,
- Der stellvertretende Oberstammerherr.

#### Seine Königliche Hoheit der Großherzog.

Das militärische Gefolge, die Mitglieder des Staatsministeriums, beim Eintritt in den Saal erhebt sich die Versammlung von ihren Sitzen.

Die Kurieren stellen sich links und rechts neben die Stufen der Estrade.

Die Deputationen der beiden Kammern begleiten Seine Königliche Hoheit den Großherzog bis zu den Stufen des Thrones und begeben sich sodann an ihre Plätze.

Die Mitglieder des Staatsministeriums nehmen die für sie rechts vom Throne bestimmten Plätze ein.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog halten an die Ständeverammlung die Anrede und lassen nach dem ersten Teil die Ständemitglieder durch den Staatsminister einladen, sich niederzusetzen.

Der Präsident des Staatsministeriums verliest auf Befehl des Großherzogs die Formel des Verfassungseides und ruft die neuzutretenden Mitglieder der beiden Kammern namentlich auf, den Eid zu leisten.

Jedes dieser Mitglieder spricht auf den an dasselbe ergangenen Aufruf, von seinem Platze aus, mit aufgehobener Rechten: „Ich schwöre!“

Nach abgelegtem Eide erklärt der Staatsminister auf Befehl des Großherzogs die Ständeverammlung für eröffnet.

Der Großherzog verlassen in der nämlichen Begleitung, mit welcher Allerhöchstdieselben eingetreten sind, den Saal.

Nach der Rückkunft der ständischen Deputationen ist der Eröffnungsaft beendet und die Mitglieder beider Kammern verlassen den Saal in der Ordnung, wie sie eingetreten sind. Die erste Kammer wird vom Zeremonienmeister in ihren Sitzungssaal zurückgeführt.

Karlsruhe, den 21. November 1907.

#### Auf Allerhöchsten Befehl

Der Hofkammermeister: von Brauer.

Anmerkung. Anzug: Alle Anwesenden, die zum Tragen einer Uniform berechtigt sind, erscheinen in großer Uniform, Paradeanzug, Hoftrauer II. Stufe; die anderen Herren in Frack mit weißer Weste und schwarzen Handschuhen.

#### Bekanntmachung.

(Ordnung des Eröffnungs-Gottesdienstes.)

Die Mitglieder der ersten und zweiten Kammer sind eingeladen, dem Dienstag den 26. d. M., vormittags 10 Uhr, stattfindenden Gottesdienste beiwohnen. Sie versammeln sich in der Schloßkirche, woselbst sie von dem Zeremonienmeister empfangen und an die ihnen bestimmten Plätze geführt werden. Der Eingang hierzu ist durch die Türe im inneren Schloßhofe.

Der Gottesdienst für die katholischen Mitglieder findet morgens 9 Uhr in der katholischen Stadtpfarrkirche St. Stephan statt.

Für das zum Gottesdienst in der Schloßkirche eingeladenen Diplomatische Korps, die Mitglieder des Staatsministeriums, das militärische Gefolge S. M. H. des Großherzogs und S. G. H. des Prinzen Max und Militärchargen ist die obere Hoftroupe rechts, für Oberst-, Oberhof- und Hofchargen jene links von der Kangel bestimmt; der Eingang hierzu ist die Kirchentüre auf der Schloßhofseite.

Die im unteren Raum der Kirche befindlichen mittleren Seitenbänke sind für die Ministerien und die übrigen Behörden, sowie für das Bezirksamt und den Stadtrat bestimmt. Der Eingang erfolgt durch die Türe im Inneren des Schloßhofes.

Die mittleren Tribünen sind dem Publikum vorbehalten. Der Eintritt ist durch den Haupteingang zu nehmen.

Die Eröffnung der Ständeverammlung findet am nämlichen Tage nach dem Gottesdienst statt. Hierzu ist der Zutritt nur durch Eintrittskarten zu erlangen.

Die obere Tribüne, gegenüber der Großherzoglichen Loge, ist für das Diplomatische Korps und für die Hofgesellschaft bestimmt.

Die Karten zu den anderen Tribünen des Ständesaals sind, soweit der Vorrat reicht, auf den Archivariaten der Kammer zu erlangen.

Die obere Aufsicht über die Tribünen bei dieser Zeremonie ist dem Kammerherrn, Schloßhauptmann v. Etabel, übertragen.

„Gleich einem wohlgeschulten Spion und Gefangenenaufseher hat mich dieser Mensch in eines anderen Auftrag, seitdem ich Waise wurde, umgeben.“

„Und wer ist dieser andere?“

„Morgen, Frank, morgen sollst Du alles wissen, wenn dieser Jemand hier ist. — In Deinem Schutze will ich mich von ihm befreien und ihn und seine Genossen der wohlverdienten Strafe übergeben. Laß uns heute nur uns selbst leben. — Ich werde aber, vor allem mich ins Haus begeben, um Dir Dein erstes Diner als Deine Hausfrau selbst zu bereiten.“

Glücklich lachend ging sie von dannen.

Galler schritt währenddem zu den Pferdeställen, um sich über die umliegenden Gebäude zu orientieren. Im Pferdestall, in welchem vier wundervolle hochbeinige Traber standen, hockte Josua auf einem Strohbündel.

Als Galler eintrat, warf er ihm einen Blick voll Rachgier und Wut zu und knirschte laut mit den Zähnen.

Galler beachtete ihn nicht, sondern sah sich nach dem Pferdestall um.

Endlich fand er denselben auf dem Heuboden stehend.

Entsetzt sah Galler auf die kaum menschenähnliche Gestalt, welche sich aus den Heubündeln erhob. — Ein unförmlich großer und dider Kopf, dessen Gesicht über und über mit Haaren bedeckt, stak auf einem kleinen, mageren und verwachsenen Körper. — Die Augen des Unglücklichen schillerten rot und standen fugeförmig vor. — Breite, grobe, behaarte Hände an langen Arme verklärten den ungewöhnlichen Eindruck des Gesichts.

„Gä?“ — schrie der Kretin in einem schrillenden Tone — blickte sich nieder, ergriff eine fangegehaltene, dreizinkige Heugabel und schleuderte dieselbe auf Galler. — Dicht neben demselben

kaufte die gefährliche Waffe nieder, und nur wenige Zoll fehlten, um ihn an den Boden zu speien.

„Berrücker Kretin!“ — rief Galler und ging aus dem Stall, von einem laut kreischenden Lachen des Mißgestalteten verfolgt.

Er unterließ es, sein Abenteuer seiner Frau mitzuteilen, da er ihr alles Trübe an diesem Tage fernzuhalten wünschte, aber er beschloß, das gemeingefährliche unglückliche Wesen fortbringen zu lassen.

Bei Tisch bediente statt des geflüchteten Josua eine alte Negerin, ein starknöchiges Weib, welche mit unfreundlicher, mürrischer Miene die Speisen auftrug.

„Du hast wirklich eine auserlesene gute Dienerschaft hier im Hause, Melanie“, sagte Galler, „sind außer Josua, dieser Frau und dem Stallburken noch weitere Musterexemplare dieser erstklassigen Marke Mensch vorhanden?“

„Nein, Frank. — Gottlob, nein! — aber es sind gerade genug.“

„Warum duldest Du derartige Menschen in Deiner Nähe?“

„Ich vermag nichts, Frank. — Ich bin hier nur selbst gebildet.“

„Du? Ja — ich verstehe nicht. — Inwiefern?“

„Morgen — morgen Frank. — Frage mich nicht heute.“

„Verzeih, ich vergaß Deine Bitte.“

„Komm, laß uns zur Veranda gehen. Es ist bereits spät am Nachmittag. Binnen kurzem wird es Abend sein. — Ich werde anordnen, daß unser Wagen vorgefahren wird, und wünsche mit Dir noch einige Stunden durch unsere Parkwildnis zu fahren. — Dort sehen und hören wir nichts von den Nimmernissen des Lebens.“

(Fortsetzung folgt.)





einem Wert von 231 874 M (177 714 M) auf unbesetzte Grundstücke. Unter den letzteren befinden sich 9 (7) Baupläne im Wert von 170 844 M (150 428 M). Bauvertragsverträge wurden 49 (39) eingereicht, darunter für Wohngebäude 8 (7). Baugenehmigungen wurden 41 (31) erteilt, darunter für Wohngebäude 6 (2). Bauabnahmen fanden 29 (20) statt, darunter für Wohngebäude 8 (23).

§ Diebstahl. Aus dem Korridor des Seminars in der Müppitzerstraße stahl ein Unbekannter einen dunkelgrünen Leberzieher mit dem Monogramm G. W. — Einer Dame kam am 21. ds. abends im Vorraum ihr Portemonnaie mit 130 Mark abhanden.

§ Manjardendiebstahl. Zu der Waldstraße erbrach am 21. d. M. ein Unbekannter zwei Manjarden und stahl einem Dienstmädchen Schmuckstücke im Werte von 49 Mark.

§ Verhaftet wurden ein Zimmermann aus Geispolsheim, der von der Staatsanwaltschaft in Straßburg zur Straferhebung verfolgt wird, ein 38 Jahre alter Monteur aus Zöhlagen und ein 26 Jahre alter Tagelöhner aus Ruhdorf, weil sie sich unter Vorpiegelungen einmischten und dadurch ihre Logisgeber schädigten, sowie eine 46 Jahre alte Dienstmagd aus Würmerzheim, die ihre Dienstherrschaft besah.

Evangelische Kirchengemeindeversammlung.

In der kleinen Kirche wurde gestern abend eine öffentliche Sitzung der evangelischen Kirchengemeindeversammlung abgehalten. Vor Beginn der Beratungen richtete der Vorsitzende, Propstprediger Fischer, eine kurze Ansprache an die Versammlung, in der er ausführte: Vor Eintritt in die Tagesordnung möchte ich mir, einige Worte an Sie zu richten. Seit unserer letzten Tagung ist nach Gottes Ratsspruch unser geliebter Landesherz und Landesbischof von uns geschieden. Die Geschichte wird im Zweifel darüber sein, ob sie ihn den Weisen, Guten, Deutschen, Frommen, Freunden heißen will. Wir aber haben ein Recht zu sagen, wenn Jemandem gehört hat, so gehörte er uns. Er war ein Mann, der jederzeit ein warmes Herz für uns und unsere Gemeinde hatte. Wir hielten es nicht für richtig, eine Kundgebung der evangelischen Bevölkerung zu veranstalten, denn er war der Landesfürst aller und bei der Trauer um ihn spielten konfessionelle Unterschiede keine Rolle. Die evangelische Kirchengemeinde hat aber ein Beileidtelegramm abgesendet und am Gange des Selbsterlöschers einen Kranz niedergelegt. Zum Zeichen, daß Sie damit einverstanden sind, aber auch, um Zeichen dafür, daß wir eine unausslöschliche Lasterarbeit und nimmerworbene Liebe für den Verewigten in unserem Herzen betrachten werden, bitte ich Sie, sich von den Sitzen zu erheben. Dies geschah — Der Vorsitzende gedachte sodann des Ablebens der bisherigen Kirchengemeinderatsmitglieder Geheimrat Arnsperger und Oberlehrer Bauschbach, zu deren ehrendem Andenken sich die Anwesenden gleichfalls vor den Sitzen erhoben. — Darnach wurde in die Tagesordnung eingetretten und zwar zunächst in die Wahl zweier Kirchengemeindeversammlungsmitglieder für die vorgenannten verstorbenen Mitglieder Arnsperger und Bauschbach. Es wurden gewählt bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl Ende 1909 Fabrikant O. Gehlmann und Schlachthofdirektor F. Böhnersdorfer. — Geheimrat u. Stifter bewilligte sodann über die Errichtung eines weiteren Vikariats in der Kirchengemeinde Karlsruhe-Stadt. Er beantragte namens des Kirchengemeinderats: die Kirchengemeindeversammlung wolle 1. die Errichtung eines weiteren Stadtvikariats — und zwar für die Neu-Altstadtparochie — beschließen und 2. den jährlichen Aufwand hierfür mit einem Gehalte von 1500 M nebst Wohnungsgeld mit 300 M und einem Ortszuschuß von 200 M mit der Maßgabe bewilligen, daß solcher aus den Erträgen des Ortschaftssteuer zu bestreiten sei. Dem Antrag wurde nach kurzer Diskussion zugestimmt. — Weiter fand nach einer kurzen Begründung durch Geheimrat u. Stifter folgender Antrag des Kirchengemeinderats Annahme: Die Kirchengemeindeversammlung wolle die Anstellung eines Kirchenbauern für die Neu-Altstadtparochie nach den Grundrissen vom 24. Januar 1905 vom 1. Oktober 1907 an genehmigen und sich mit der Übertragung dieser Stelle an den bisherigen Hilfskirchenbauern Karl Schwarzenhöfer einverstanden erklären. — Die Erstellung der Bescheide zu den Kirchenrechnungen für das Jahr 1906 wurden für unbeanstandet erklärt. — Es referierte hierauf Geheimrat Spranger über folgende Punkte der Tagesordnung: Die Vereinigung der Rechnungen der evang. Kirchenliste und der evang. Kirchensteuerliste; die Entzettelung verfügbaren Kassevorrates bei der Vereinsbank Karlsruhe; die Verwendung des Vermögens der bisherigen Diasporagemeinschaft Weierheim-Bulach; die Einrichtung von Fernsprechanlagen bei den acht Pfarreien der evang. Kirchengemeinde. Es lagen hierzu folgende Anträge vor: a. Die Kirchengemeindeversammlung wolle sich damit einverstanden erklären, daß vom 1. Januar 1908 an die Ortskirchensteuer in der Rechnung der evang. Ortskirchenliste verrechnet und von der Führung einer Ortskirchensteuerrechnung Umgang genommen werde; b. die Kirchengemeindeversammlung wolle ihre Zustimmung dazu erteilen, daß der Höchstbetrag der zu hinterlegenden Kasvenbestände auf 100 000 M festgesetzt werde; c. die Kirchengemeindeversammlung wolle: 1. die Übernahme der Verwaltung der beiden Fonds der bisherigen Diasporagemeinschaft Weierheim-Bulach durch den evang. Kirchengemeinderat; 2. die Überweisung der Zinsen des Kirchenfonds an die Diakonie für die evang. Einwohner der Orte Weierheim und Bulach; 3. den Zuschlag der Zinsen des Kirchenfonds zum Kapital genehmigen; d. die Kirchengemeindeversammlung wolle sich damit einverstanden erklären, daß: 1. vom 1. Januar 1908 an für die acht Pfarreien der hiesigen Kirchengemeinde Fernsprechanschlüsse an das Ortsvermittlungsbüro hergestellt und 2. die hierdurch entstehenden Kosten von jährlich 760 M auf die Kirchensteuer übernommen werden. Die Anträge wurden angenommen. — Ferner stimmte die Versammlung nach einem Bericht des Privatiers Romberg einem Antrag auf Anschaffung von Oefen für das Pfarrhaus der Südstadt zu. — Nach kurzen Mitteilungen über die künftige Erhebung des Kirchenopfers wurde die Sitzung geschlossen.

Generalversammlung der Allgem. Ortskrankenkasse.

Karlsruhe, 22. Nov. Im großen Rathausfoyer fand gestern abend die ordentliche Generalversammlung der Allgemeinen Ortskrankenkasse statt. Nachdem der Vorstand, Herr Schriftführer B. Hof, die Generalversammlung eröffnet und die Erschienenen begrüßt hatte, wurde zunächst die Rechnungsprüfungskommission für die Rechnung des laufenden Jahres bestimmt. Von seiten der Arbeitgeber wurde Herr Brauereidirektor Montinger und von seiten der Arbeitnehmer die Herren Schriftführer Paul Schulz und Karl Wiser wiedergewählt. Sodann machte der Vorstand Herr Hof einige Mitteilungen über die innerhalb der Ortskrankenkasse geplante Einführung von Bewilligungen von Sterbegeldern an Familienangehörige und bemerkte u. a., daß die Aufsichtsbehörde diesem gestellten Antrage resp. die Abänderung der Statuten bis jetzt nicht zustimmen konnte, da dieselbe noch Bedenken in bezug auf die Kasvenverhältnisse hegte. Da sich aber die Kasvenverhältnisse im Laufe der letzten Zeit gut entwickelt haben und der Reservefond auch auf eine beträchtliche Höhe gebracht werden konnte, so sah sich der Vorstand der Allgemeinen Ortskrankenkasse veranlaßt, erneut folgenden Antrag bei der Aufsichtsbehörde einzubringen, über welchen der Bezirksrat in seiner am nächsten Dienstag stattfindenden Sitzung Beschluß fassen wird: „Beim Todesfall von Familienangehörigen eines der Kasve seit 6 Wochen zugehörigen Mitglied wird, falls diese Personen nicht selbst dem Versicherungszweige unterliegen, gleichfalls ein Sterbegeld bezahlt. Dasselbe beträgt beim Tode der Ehefrau 1/2, und beim Tode eines Kindes unter 14 Jahren 1/4 des für das Mitglied festgesetzten Sterbegeldes.“

Die Höhe der beantragten Sterbegelder ist entsprechend den 5 Wohnklassen festgesetzt und würde in der 1. Klasse für das Mitglied 20 M, für Ehefrauen 1/3, hiervon = 8 M, für Kinder unter 14 Jahren 1/4 hiervon = 4 M betragen, bis zur 5. Klasse 12 1/2 M für das Mitglied, = 50 M für die Ehefrau und 31.25 M für 1 Kind unter 14 Jahren.

Dieser vorliegende Antrag stellt einen Akt fortschrittlicher sozialer Fürsorge für die Kasvenmitglieder der Allgem. Ortskrankenkasse dar, welcher zu begrüßen ist; er hat im Vorhinein wie in der gestrigen Generalversammlung warme Fürsprache sowohl von seiten der Arbeitnehmer als auch der Arbeitgeber gefunden. Die Vorlage fand einstimmig Annahme. — Ueber das Verhältnis der Allgem. Ortskrankenkasse zum Krankenkassenverband teilte der Vorstand Herr Hof mit, daß durch gegenseitiges Entgegenkommen nach Beratung in verschiedenen Sitzungen aller in Betracht kommender Faktoren die Differenzen gehoben wurden, so daß der in der letzten Generalversammlung gefaßte Beschluß: „Austritt aus dem Krankenkassenverband“ nicht zur Ausführung gelangte.

Die Allgem. Ortskrankenkasse ist jetzt im Vorstand des Krankenkassenverbandes mit 3 Vertretern der Arbeitgeber und 6 Arbeitnehmern vertreten. Auch die Leistung der einzelnen Kasven zu den Verwaltungskosten ist neu geregelt. Von seiten der Vertreter der Arbeitgeber gab Herr Brauereidirektor Montinger seiner Freude Ausdruck, daß Mittel und Wege gefunden worden seien, den Krankenkassenverband zum Nutzen und Segen der Versicherten zu erhalten. — Das der Generalversammlung vorgelagte neue Statut für den Verband Karlsruher Krankenkassen wurde von seiten der Arbeitnehmer-Vertreter einer feinen Kritik unterzogen. Da das Statut schon die bezüglichen Genehmigungen gefunden, konnten keine Abänderungsanträge mehr gestellt werden; es wurde von seiten der Arbeitgeber- u. Arbeitnehmer-Vertreter einstimmig angenommen. Das Statut tritt am 1. Januar 1908 in Kraft.

Nach einigen erläuternden Ausführungen über die Einführung der freien Arztwahl in der Allgem. Ortskrankenkasse gab Vorstand Hof bekannt, daß die Allgem. Ortskrankenkasse mit dem Karlsruher Ärzteverband einen Vertrag auf 3 Jahre abgeschlossen hat, wonach die freie Arztwahl am 1. Januar 1908 zur Einführung gelangt. Gegen diesen vom Vorstand eingegangenen Vertrag, welcher von den Ärzten und deren Organisation angefeindet wurde, konnten infolgedessen keine Einwendungen erhoben werden, da es dem Vorstand nach den gegebenen Verhältnissen nicht möglich war, anders zu handeln. Ob die Kasve damit besser oder schlechter abkomme, wird die Zukunft lehren. Arbeitsekretär Willig leitete seinen Bericht über den Vertrag, welcher eine Verlesung kam, aus und betonte, daß dadurch bei etwaigen unzulässigen Kasvenverhältnissen die Herren Kasvenärzte nicht mehr von den Arbeitgebern noch Arbeitnehmern gemißtraut werden. Nach dieser Vertrag fand einstimmige Annahme. Nach einigen internen Mitteilungen seitens des Vorstandes Herrn Hof wurde die Generalversammlung geschlossen.

Bevorstehende Veranstaltungen.

Der Chor der Christuskirche gibt morgen Sonntag (Büh- und Vertag) den 24. November, abends 8 Uhr, sein diesjähriges Herbstkonzert mit hervorragenden Kräften gewonnen worden sind, so daß das Programm ein reichhaltiges und abwechslungsreiches geworden ist. Das Programm enthält neben einigen Solovorträgen als Hauptnummer ein modernes Oratorium: „Der Jüngling zu Ram“ von R. Schwalbe, das in gedängelter Kürze viele überraschende Schönheiten birgt. Unseres Wissens wird dieses Werk zum erstenmale hier zur Aufführung gelangen. Näheres siehe in Inseratenteil.

Das Kostspiel I. Klasse R. K. R. Frankfurt findet nicht wie angegeben um 8 1/2 Uhr, sondern bereits um 7 1/2 Uhr statt.

Aus den Nachbarländern.

Heilbronn, 22. Nov. Im Hause der Infanteriekaserne wurde heute früh ein Militär der 11. Kompanie mit zerstückeltem Kopf tot aufgefunden. Der Unglückliche hat sich in der Nacht aus dem Fenster geschürzt, wie lt. „Frf. Ztg.“ verkauft, aus Jurcht vor Strafe wegen einer Unachtsamkeit.

Telegramme der „Bad. Presse“.

— Kiel, 22. Nov. Die Hochseeflotte trat heute ihre diesjährige Winterreise nach den jütländischen Gewässern an. — Stuttgart, 23. Nov. Landtagsabgeordneter Friedrich G. Schmidt, einer der Führer der Volkspartei, ist im Alter von 50 Jahren gestorben. — München, 22. Nov. In dem Petersprozeß gegen die „Münchener Post“, der jetzt vor dem Verlinungsgericht schwebt, wurde die Vernehmung des Leutnants Prossart v. Scheffendorf angeordnet, der sich gegenwärtig in Afrika befindet. — In dem Prozeß Peters gegen den Major v. Donath wurde die Verhandlung verlagert. — Brüssel, 22. Nov. In wohlbekanntem Kreise verlaudet, daß die Meinungsverschiedenheiten zwischen dem König und der Regierung hinsichtlich der Besitzergreifung des Kongostates beifriedigt seien. Der Vertrag soll zu Anfang der nächsten Woche der Kammer vorgelegt werden. — Brüssel, 22. Nov. (Tel.) Der Anwalt der Prinzessin Luise erzielte gestern Abend spät einen Gerichtsurteil, durch den ein weiterer Aufschub der Juweerversteigerung auf drei Wochen verfügt wurde. Der Anwalt hatte besprochen, daß die Prinzessin 200 000 Frs. deponiert habe und die noch fehlenden 100 000 Frs. anderweit zu beschaffen hoffe. Die Angelegenheit erregt in allen Kreisen der Bevölkerung fortgesetzt das unliebste Aufsehen. — Budapest, 23. Nov. Das Ermächtigungsgesetz wurde von dem vom Abgeordnetenhaus gewählten Ausmaß einstimmig angenommen.

Zur innerpolitischen Lage in Portugal.

Lissabon, 22. Nov. Die Behörden befahlen, daß alle Briefe den Namen des Abenders auf dem Umschlag tragen müssen. 5 Offiziere des Landesherees und einer der Marine wurden eingeleckert. Der Flagkommandant von Lissabon hat abgedankt. Die Garnung im Heere wird immer heftiger. Seit mehreren Tagen ist die Stadgarde (1200 Mann zu Fuß und 500 zu Pferde) in den Kasernen konzentriert. Alle Kriegsschiffe, deren Bemannung Verdacht erregen, werden nach den Kolonien beordert. Weitere 135 Verhaftungen erfolgten in den letzten Tagen. Die beschlagnahmten Dynamitbomben, teils fertig, teils in Vorbereitung, belaufen sich auf 124. Sämtliche Zeitungen, drei ausgenommen, wurden unter Anklage gestellt. Ausländische Blätter wurden vielfach gemahregelt.

Das Erdbeben in Karatag.

Petersburg, 22. Nov. Der von der „Peter“ Tel.-Ag.“ entsandte Spezialkorrespondent erreichte am 13. November Deuan, das 104 Werst von Karatag entfernt liegt; er meldet von dort, daß die Stadt Karatag am Tage der Katastrophe morgens 9 Uhr durch einen starken Erdstoß emporgeschoben und in einen Trümmerhaufen verwandelt wurde. Die nur schlacht mit Lehm

verbundenen steinernen Häuser stürzten ein, drei bis viertausend Menschen unter sich begrabend; ungefähr 100 Personen konnten sich retten. Die im Umkreis von 100 Werst befindlichen Winterplätze der Nomaden sind zerstört. Die Gesamtzahl der Opfer darf auf ungefähr 10 000 angegeben werden.

Wasserstand des Rheins.

Konstanz, Hafeneveg. 22. Nov. 2.80 m; 21. Nov. 2.82 m. Maxau, 23. November. Morgens 6 Uhr 2.76 m, gef. 0.01 m.

Veräußerungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu ersehen.) Samstag den 23. November: Apollatheater. 8 Uhr Varieteevorstellung. 1. Athleten-Sport-Club Germania. 10 1/2 Uhr Übungsstunde i. Rudbaum. Bannerverein. Vereinsabend. Alte Brauerei Wilschhof. Rudab. Club. Fußballklub Germania. 8 1/2 Uhr Monatsversammlung, 3 Könige. Gesangsverein Badenia. 8 1/2 Uhr Vereinsabend, Alte Brauerei Kammerer. Gesangsverein Fibelia. 8 1/2 Uhr Unterhaltung. Karlsruhe, Akademischer. Musikzitherverein. 8 1/2 Uhr Stiftungsfest im Friedrichshof. Raufm. Verein Karlsruhe. 9 Uhr Zusammenkunft im Prinz Karl. Volkstheater. 8 Uhr Vorstellung. Lieberhalla. 8 1/2 Uhr Vereinsabend im Löwenbräu. Männerturnverein. 8 1/2 Uhr Monatsfeier im Tammbühler. Militärverein. 8 1/2 Uhr Familienabend, Saal III, Schenck. Rheinklub Germania. 9 Uhr Klubabend i. Tammbühler, Wintergart. Ruderverein Sturmvogel. 9 Uhr Zusammenkunft, Vierteljähr. Friedrichshof. Salamander. 1. Karlsr. Ruderverb. 9 U. Klubabend i. Klub (Rhein). Verein der Württemberger. 8 1/2 Uhr Begr. i. König von Preußen. Verein ehem. gelber Dragoner. 8 1/2 Uhr Zusammenkunft im Lokal.

Weiteren Text siehe Seite 12. Der Gesamtauflage unserer heutigen Mittagszeitung liegt ein Prospekt von der Bad. Lehrmittelanstalt Joh. Otto Besoldt, Karlsruhe, Kaiserstraße 14 bei, worauf wir an dieser Stelle hinweisen.

Eröffnung der Weihnachts-Ausstellung J. Petry Wwe. Grossh. Hoflieferant. Juwelen. Gold- und Silberwaren. Verkaufsstelle der Württemberg. Metallwaren-Fabrik. Versilberte Bestecke zu Fabrikpreisen. Grösstes Lager am Platze. 102 Kaiserstrasse 102. Telephon 1558.

Friedrichshof. Heute Konzert i. unteren Saal.

Ganz besondere Vorteile bietet die Gross-Kürscherei Wilh. Zeumer Karlsruhe Kaiserstrasse 127 Telephon 274 durch seine Gross-Fabrikation — direktesten Felleinkauf — und seine unvergleichlich grosse Auswahl. 17371 Eleganteste Mode-Neuheiten. Feinste Kürschnerware. ... Besondere Spezialitäten: „Skunks“ Nerz, Marder und Waschbär.

Mühsige Gesichtshaut Herba-Seife.

Sie können nicht schlafen? Sie können doch schlafen! Nehmen Sie nur bei Schlaflosigkeit, Neurasthenie, Migräne (gesetlich gesch.) ärztlicherseits glänzend begutachtet. Das beste der Neuzeit, gänzlich unschädlich. Preis Mk. 3. — Castor. K. Br. Leclith. valer. Nur durch die Hirsch-Apotheke, Strassburg 60 (Elsaas).

Vorzugspreis so lange der Vorrat reicht, für beide hocheleganten Bände, ca. 1200 Seiten nur 3 1/2 Mk.

# Unsere Weihnachtsprämie

bietet in diesem Jahre für Jung und Alt das schönste Geschenk. Ein Schatz für jedes Haus, eine Zierde der Hausbibliothek, geeignet zum Vorlesen und zur Unterhaltung und Belehrung. Es sind die weltberühmten Streifzüge eines Weltbürgers über unsere Erde, dargestellt in Romanen, Sitten- und Lebensbildern, Novellen und Skizzen aus allen Weltteilen von Friedrich Gerstäcker. Es ist das erste Mal, dass die weltberühmten Reiseromane unseres Friedrich Gerstäcker in einer billigen, guten Ausgabe zusammengestellt, sowie mit künstlerischen Illustrationen eines ersten Münchener Künstlers versehen sind. Diese zweibändige Prachtausgabe ist neu bearbeitet von dem bekannten Reiseschriftsteller Paul Römer und enthält in zwei goldgeprägten Prachtbänden von ca. 1200 Seiten auf gutem Papier unter vielen anderen

- Regulatoren in Arkansas.
- Unter dem Äquator.
- Javanisches Sittenbild.
- Blau-Wasser.
- See- und Matrosenleben.
- Skizzen aus dem See- und Inselleben.
- Die beiden Sträflinge.
- Flusspiraten des Mississippi.
- Die Sklavin.
- Der erkaufte Henker.
- Gerichtsszenen in Arkansas.
- Schwimmende Theater.
- Leichenräuber.
- Rache des weissen Mannes.
- Auswandererschiff.
- Nacht auf dem Walfisch.
- Schiffszimmermann.
- Am Kap Horn
- und viele andere.

Dieser kurze Auszug zeigt die Reichhaltigkeit und vorzügliche Zusammenstellung der Römerschen Ausgabe von:

## Friedrich Gerstäckers Meisterwerke

Neue illustrierte Prachtausgabe in zwei hocheleganten goldgeprägten Prachtbänden, ca. 1200 Seiten.

Vorzugspreis nur 3 1/2 Mark!

Erhältlich, so lange der Vorrat reicht, in unserer Expedition, in unseren Filialen sowie bei unseren Blattasträgern.

In Karlsruhe frei ins Haus, auch per Telephon Nr. 86 zu bestellen. Versand nach auswärts gegen vorherige Einsendung des Betrages von Mk. 4.— Nachnahme Mk. 4.20.

### Expedition der „Badischen Presse“, Karlsruhe i. B.

#### Ia. Referenzen.

### Beid. Bücher-Revisor Carl Nagel

Telephon Nr. 108. Karlsruhe Kaiserstr. Nr. 150.  
übernimmt einmalige und periodische Revisionen von Aktien- etc.-Gesellschaften, insbesondere Bücher- und Bilanz-Prüfungen, geschäftliche Abrechnungen und Auseinandersetzungen, Büchereinrichtung, die Funktionen als Sachverständiger und Schiedsrichter in allen Buch- und Rechnungsfragen; ferner Gründungen, Sanierungen, Arrangements, Liquidationen, Steuer-Erklär. und Reklam. etc. 16947\*

Strenge Diskretion.

### Weichholds quintenreine Saiten

und die besten der Welt. Zu haben bei B41616.6.2  
**Ullr. Otto, Geigenmacher,**  
Karlsruhe, Waldstraße 4, beim roten Haus.

#### Beständige Ausstellung

### Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken:

Haushaltartikel in Porzellan, Glas, Zinn, Nickel u. Kupfer. Luxuswaren, Lederwaren, Holzwaren u. Parfumerie.  
Ess- u. Salatbestecke, Wein- u. Biergläser, Salat- u. Kompottschüsseln u. Kompotteller etc. aus amerik. Kristallglas, Vasen, Nippsachen, Figuren, Wandteller, Photographierahmen, Damengürtel, Damentaschen, Portemonnaies, Fächer, Uhrketten, Broschen, Hutnadeln, Colliers, Odeurs, Seifen, Kämmen, Haarbürsten, Toiletteartikel, Spazierstöcke, Manschettenknöpfe, Reisenecessaires, Reisetaschen, Ansichtskarten.

### L. Wohlschlegel,

Papier-Handlung, Schreibmaterialien,  
Kaiserstrasse 173, zwischen Herren- und Ritterstrasse  
Grosse Auswahl. — Billige Preise. 868\*

### Erstes Karlsruher Detektiv-Institut, Markgrafenstr. 45, III

zwischen Karlsruherstr. u. Kreuzstr.  
Direktion: H. Hangerle,  
Telephon 1685,  
erlässt Auskünfte über Familien- u. Vermögensverhältnisse, Verloben etc. an allen Plätzen.  
bistricte Vertrauensangelegenheiten, Beobachtungen und U. bewachungen, Ermittlungen aller Art, zwecks Herbeiführung von Beweismaterial in Straf-, Zivil-, Patent-, Eheheirungs- und Alimentation-Prozessen.  
Strenge Diskretion.  
Anfragen ist Mühlborto beizulegen.  
Prima Referenzen von Juristen, sowie von allen Gesellschaften. Klaffen stehen zu Diensten.  
Wir bitten genau auf die Firma und Wohnung zu achten.

### Triumphola-Pianino!

Hervorragende Neuheit!  
Meine bis jetzt verkauften Triumphola-Pianinos haben sich tadellos bewährt, wofür ich verschiedene schmeichelhafte Anerkennungs-schreiben erhalte.  
Hervorzuheben ist, daß der Preisunterschied gegen andere Fabrikate ein sehr bedeutender ist.  
Ich liefere diesen Apparat in ein Nebel- & Schleiter Pianino eingebaut, mit Pianino zu 1600 Mk., in ein Schiedmaner & Söhne Pianino zu 1850 Mk., in ein Richards Pianino zu 1900 Mk.  
Der Apparat enthält doppelte Regulierung, pneumatische Pedalbetätigung, Temporegulator usw. und ist in jedes Pianino einzubauen.  
Beschäftigung und Vorführung zu jeder Zeit beim alleinigen Vertreter:  
17212.2.2

### J. Kunz, Pianolager, Kar-Friedrichstrasse 21.

### Geld

Darlehen, 5%, jährl. Zinsen  
Bequemliche Rückzahlung. —  
Selbstgeber Rohmann & Co.,  
Berlin W. 30 c. (Mühlborto 2977a\*)

### Fahrrad

gut erhalten, mit Freilauf,  
billig abgegeben. B42 76 2.2  
Goethestr. 35, II. rechts.

### J. L. Distelhorst, Hof-Möbelfabrik, Karlsruhe

Nachf. Wilh. Distelhorst u. Robert Krieg

## Wohnungs-Einrichtungen

Möbel, Teppiche, Gardinen etc.  
in einfacher, mittlerer und feinsten Ausführung 15962.  
zu billigen Preisen.

Alles muss lachen.  
Theater-Aufführungen  
aller Art bietet in größter Auswahl  
**R. Treusch,**  
Musiklehrer,  
Musikalien-, Musikinstrumenten-Handlung,  
Achern, Marktlerstraße,  
gegenüber dem neuen Reichspostgebäude. B42432

Sie kaufen überaus vorteilhaft  
praktische Weihnachtsgeschenke  
in Glas, Porzellan, Metall etc.  
für Hans und Küche 16810,18.6  
bei  
Franz Hug, Karlsruhe i. B., Karlsruherstr. 14  
Doppelte Rabatmarken oder 10 %.

### Verleih-Institut

von Theater-Räumen, Frat- und Gehod-Anzügen in großer Auswahl. B42 159.2.2  
Phil. Hirsch, Steinstr. 2, II.  
Wegen vorg. rücker Jahreszeit und um Platz zu gewinnen, Verkauf: ich von jetzt ab 14801,20.18

### Kinderwagen

mit 10% - 15% Rabatt.  
A. Jörg,  
Karlsruhe, Kaiserplatz.

### Bevor Sie sich photographieren lassen

besuchen Sie bitte die Ausstellungen des  
Photogr. Ateliers **Samson & Co.**  
Kaiser-Passage 7.  
Sie erhalten dort bei billigen Preisen Portraits in künstlerischer moderner Auffassung mit Verwendung von nur erstklassigem Material unter Garantie für grösste Haltbarkeit.  
Wir liefern schon

12 Visit glanz „ 1 <sup>00</sup>	13 Visit matt „ 4 <sup>50</sup>
12 Viktoria „ 3 <sup>00</sup>	12 Viktoria „ 5 <sup>00</sup>
12 Cabinet „ 4 <sup>90</sup>	12 Cabinet „ 9 <sup>00</sup>

Grössere Formate entsprechend billig.

### Als schönstes Weihnachts-Geschenk

empfehlen wir  
**Vergrosserungen**  
nach jedem, auch dem ältesten Bilde, unter Garantie der Aehnlichkeit.  
Bildgrösse 18x24 24x30 30x40 40x50 50x60  
3<sup>00</sup> 5<sup>25</sup> 8<sup>50</sup> 11<sup>75</sup> 16<sup>00</sup>  
Bei trübem Wetter und abends finden Aufnahmen in unserem neuerrichteten elektr. Kunstlicht-Atelier statt.  
Telephon 547. 17238.48.

### Antiquitäten!

antiken Möbeln  
sowie sonstige antike Gegenstände in empfehlende Erinnerung. 11721  
Friedr. Schaaf, Schillerstr. 10.

## Gänselebern

werden fortwährend angekauft. 14493  
Zähringerstrasse 88.

L. z. Tr.  
Montag 25. XI. 07  
1/2 9 Uhr.  
Familienabend.



Samstag abend:  
Stall.  
Die Drei.

**Bärenzwinger.**  
Samstag den 30. Nov. d. J.:  
Musikalischer Familienabend  
im Museumsaal.  
Beginn 8 Uhr.  
Nach Schluß des musikalischen Teils:  
Tanz.

**Schwarzwaldverein**  
Sekt. Karlsruhe.  
Sonntag den 24. November 1907:  
Ausflug:  
Ottersweier-Lauf  
Breitenbrunn-Brigittenschloss  
Mundvorrat ratsam.  
Abfahrt 8 1/2 Uhr (P.-Z.) oder  
9 1/2 Uhr (E.-Z.)  
9 3/4 Uhr (Sch.-Z.)  
Zugwechsel in Oos.

**Salamander.**  
Erster Karlsruher Ruderklub.  
(E. V.)  
Samstag den 23. November,  
abends 9 Uhr,  
im „Klubhause“,  
Klubabend.  
Der Vorstand.

**Ruderverein Sturmvogel**  
(e. V.)  
Heute Samstag  
abends 9 Uhr:  
Zusammenkunft  
am Bierstich im  
Hotel „Friedrichshof“.  
Der Vorstand.

**Rheinklub „Memannia“**  
e. V.  
Heute Samstag  
9 Uhr:  
Klub-Abend  
im Hotel „Zam-  
bau“.  
Wintergarten.  
Um zahlreiches  
Erscheinen bittet  
Der Vorstand.

**Verein der Württemberger.**  
Samstag abend 9 Uhr:  
Versammlung  
im Lokal Gasthaus „zum König  
von Preußen“, Adlerstraße.  
Der Vorstand.

**Bayern-Weiß-Blau Verein**  
Unter dem Protektorat Sr. Maj. Hoheit  
des Prinzen Ludwig von Bayern.  
Jeden Samstag Vereinsabend  
im Lokal Alte Brauerei Ditsch  
(Gartenstraße).  
Landsleute willkommen!  
Der Vorstand.

Karlsruher Männer-Turnverein.  
Samstag den 7. Dezember, abends 1/2 9 Uhr  
**Schauturnen**  
in der Grossh. Zentralturnhalle,  
Bismarckstrasse 12.  
Nach demselben:  
**Fest-Bankett**  
im Saale III der Brauerei Schrempf.  
Wir laden unsere verehrl. Mitglieder  
hiersu freundlichst ein.  
Der Turnrat. 17445

**Verein für evangelische Kirchenmusik.**  
Buß- und Betttag den 24. November 1907  
in der evangelischen Stadtkirche  
**Kirchen-Konzert,**  
unter gütiger Mitwirkung der Konzertsängerin Fräulein  
Helene Graf (Sopran) aus Stuttgart, des Großh. Kammer-  
musikers Herrn Karl Bühmann (Violine) von hier und  
des Königl. Musikdirektors Herrn M. Koch (Orgel) aus  
Stuttgart.  
Musikalische Leitung: Herr Hermann Junfer.  
**Programm.**  
1. Orgel: Präludium, H-moll J. S. Bach.  
2. Chor: „Wir, der Erde Pilger“ Dr. Friedr. Schneider.  
3. Violin solo: Sonate, A-dur G. F. Händel.  
4. Sopran solo: „Ich weiß, daß mein Er-  
löser lebt“ G. F. Händel.  
5. Chor: a) „Gieb Dich zufrieden“ J. S. Bach.  
b) „Komm süßer Tod“ J. S. Bach.  
6. Violin solo: Adagio aus d. E-dur-Sonate J. S. Bach.  
7. Sopran solo: „Hilf mir“ L. v. Beethoven.  
8. Chor mit Sopran solo: „Aus tiefer  
Not schrei ich zu Dir“ F. Mendelssohn-Bartholdy.  
9. Orgel: Choralfiguration über: „Von Gott  
will ich nicht lassen“ J. S. Bach.  
10. Chor mit Sopran solo und Orgel:  
Der 42. Psalm: „Wie der Hirsch schreit“ R. Müller-Hartung.  
Anfang 3 1/2 Uhr. Ende gegen 5 Uhr abends.  
Der Besuch des Konzertes ist unter Abgabe der von uns an die  
Mitglieder ausgegebenen Karten für das Büchlings-Koncert gestattet.  
Weitere Eintrittskarten sind zu 1 Mk. erhältlich. Außer-  
dem werden eine beschränkte Anzahl numerierter Klappstühle  
zu 2 Mk. abgegeben.  
Der Kartenverkauf findet statt in der Musikalienhandlung  
von F. Doert (Mitterstraße), in der Buchhandlung Müller &  
Gräßl (Kaiser-Allee und Seminarstraße) und bei Kirchendiener  
Schweizer (Eingang Kirchstraße).  
Programme und Text der Gesänge zu 10 Pf. werden am Ein-  
gang der Kirche abgegeben. Der Eingang geschieht nur durch das  
Hauptportal der Kirche, welches um 3 Uhr geöffnet wird.  
Der Vorstand. 17447

**Christuskirche.**  
**KONZERT**  
des Kirchenchors der Christuskirche  
am Sonntag den 24. Novbr. 1907, abends 8 Uhr,  
unter gütiger Mitwirkung von  
Fräulein Mina Beaumel (Sopran), Frau Marie Schäfer (Alt),  
Herrn Franz Gaertner (Tenor), Herrn Otto Wessbecher (Bariton),  
Fräulein Marg. Schweickert (Violine), Herrn Jos. Schmid (Be-  
gleitung des Oratoriums).  
Orgel solo und musikal. Leitung Herrn Hans Vogel.  
Zum Besuche des Konzertes berechtigen unsere Mitglieder die aus-  
gegebenen grauen Karten für das Herbstkonzert 1907.  
Karten zum Preis von 1 Mk. sind zu haben im Vorverkauf  
in der Musikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstraße 114, sowie am  
Tage der Ausführung von abends 7 1/2 Uhr am Eingang der Kirche.  
17354, 2, 2

**National-Sozial. Verein**  
Montag den 25. November, 8 1/2 Uhr abends:  
(Lokal Atrium) (Amalienstraße 16)  
Tagung der deutschen Linken in Frankfurt a. M.  
Eindrücke und Folgerungen.  
Gäste willkommen.  
17465

**Arbeiter-Bildungsverein Karlsruhe.**  
Eingetragener Verein Wilhelmstraße 14.  
Montag den 25. November 1907, abends präzis 8 1/2 Uhr:  
**V. Vortrags-Abend**  
im grossen Hörsaal des chemischen Instituts der techn.  
Hochschule, Eingang Schulstrasse, spricht  
Herrn Professor Dr. Fritz Haber über  
„Verwendung der Luft zur Erzeugung chemischer Produkte mit  
Hilfe der Elektrizität“ (mit Experimenten).  
Die Vorträge sind unentgeltlich. Damen willkommen. Wir  
laden zum Besuche freundlichst ein und bemerken, daß bis 10 Minuten vor  
Beginn des Vortrags ein Teil der Plätze für die Mitglieder reserviert bleibt.  
Der Vorstand.  
NB. Am Sonntag den 24. d. Mts., findet abends 8 Uhr im  
Vereinslokal Wilhelmstraße 14 eine  
**Familien-Unterhaltung**  
statt. Einführung ist aufzuziehen. Kinder unter 12 Jahren  
haben keinen Zutritt. Die Mitgliedskarte ist vorzulegen. D. C.

Aufträge für Weihnachten  
bitten wir baldigst  
aufzugeben.  
Samson & Co., Photogr.  
Atelier  
Karlsruhe 10749  
Teleph. 547 Kaiser-Pass. 7.

**Großherzog. Hoftheater  
zu Karlsruhe.**  
Samstag den 23. November.  
16. Abonnements-Vorstellung der  
Abt. A rote Abonnementsarten).  
Neu einstudiert:  
**Des Teufels Anteil.**  
Römische Oper in 3 Akten, nach dem  
Französisch-n. Musik von Aubert.  
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.  
Szenische Leitung: Mathias Schön.  
Personen:  
Der König von Spanien Mar Bättnar.  
Die Königin, seine Ge-  
mahlin Chr. Frielein  
Rafael d'Estuniga Hans Busford  
Gil Vargas, sein Hof-  
meister Franz Roba.  
Carlo Broschi Lotte Kornar  
Gastiba, seine Schwester A. Barmersperger.  
Franz Antonio, Groß-  
Inquisitor Ed. Schüller.  
Graf von Medrano Wilh. Kempf.  
Ein Fährstüber Aug. Schmitt  
Hofgefolge, Jäger, Inquisitoren,  
Räte, Offiziere, Gardien, Pagen  
Anfang 7 Uhr. Ende 1/10 Uhr  
Kasse-Eröffnung 1/7 Uhr.  
Große Preise.

**Färberei Printz**  
65 Färbem - 500 Angestellte.  
Annahmestellen überall.

**Sie bestellen gewiss**  
nicht anderweitig,  
wenn Sie meine soeben erschienenen  
Weihnachts-Preislisten  
gesehen haben. Zusendung gratis u.  
franko. Garantie. Umtausch. Größere  
Stücken auf Wunsch Teilszahlung.  
Musikinstrumentenfabrik  
L. Jacob, Königl. Hoflieferant,  
Stuttgart,  
Tübingenstr. 14 a. Hauptkassierstr. 32 A.  
9952a. 21

**Aushilfsköchin.**  
Tüchtige, selbständige, durchaus  
erfahrene Köchin, welche in der  
feinen, sowie bürgerlichen Küche voll-  
ständig vorziehen kann, empfielt sich  
den geehrt. Herrschaften, Hotels und  
Restaurants. Prima Referenz. Stehen  
zu Diensten.  
Adresse beliebe man u. B42514 an  
die Exp. d. „Bad. Presse“ z. senden  
Wer erteilt einem Herrn von  
abends 8-9 Uhr  
**Klavier-Unterricht.**  
Offerten unter Nr. B42529 an die  
Expedition der „Bad. Presse“.

**Damenjackete,**  
Umhänge u. Hüfen billig zu verk.  
B42537 Bismarckstraße 41.  
**Büchsstinte**  
mit Einlegerohre, prima im Schutz,  
spottbillig zu verkaufen. B42515, 2, 1  
Gottesdamerstr. 14, part. r.

**Ein Diwan**  
mit Mech. ist billig zu verkaufen.  
B42541 Kreuzstraße 29, IV.

Karlsruhe.  
**II. Künstler-Konzert** (Konzert-  
direktion Hans Schmidt)  
im Abonnement.  
Montag den 25. November, im Museumsaal.  
**Das holländische Trio.**  
Die Herren: Coenraat van Bos (Klavier),  
Joseph M. van Veen (Violine),  
Jacques van Lier (Violoncelle).  
**Programm.**  
I. Trio, D-dur, op. 70, Nr. 1 Beethoven.  
II. La Folia, Variationen für Violine Corelli van Veen.  
III. Konzert für Violoncelle, op. 38 Saint-Saëns.  
IV. Trio, A-moll, op. 50 Tschalkowsky.  
Dem Andenken eines grossen Künstlers  
(Nikolaus Rubinstein) gewidmet.  
Konzertflügel Ibach von Herrn H. Maurer, Hoflieferant, hier,  
Anfang 8 Uhr. Ende 1/10, vor 10 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr.  
Eintrittskarten: Saal Mark 4, 3, 2, Galerie 2,50 und  
1 Mark im Vorverkauf in der  
Musikalienhandlung Hans Schmidt, G. m. b. H.  
Ecke Kaiser- und Lammstrasse, 17439  
und an der Abendkasse.

**Religiöse Vorträge**  
Kaiserstraße 168, Seitenbau.  
Jeden Sonntag nachmittags 4 Uhr und Freitag abend 8 Uhr.  
Thema: Das Antididantentum. B42454  
Jedermann willkommen! Eintritt frei!

Sonntag, 24. November, abends 8 Uhr,  
im Saale des „Goldenen Adlers“, Karl-Friedrichstr. 12:  
**„Am Tore einer neuen Zeit“**  
Öffentl. Vortrag des Schriftstellers Fr. Jaskowski-Leipzig.  
Freie Diskussion. Referent: Max M. 1,20, Sitzplatz 40 Pf.  
Vorverkauf (Karten à 1 Mk. und à 40 Pf.): Buchhandl.  
W. Jankaus, Joh. Otto Dehler, Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße.  
Voranzeige! Am 5. Dezember wird Herr Jaskowski nochmals hier  
sprechen. Thema: „Tod u. Scheintod“. B42448, 2, 2

**Oeffentlicher Vortrag**  
mit praktischer Vorführung.  
Kochen, Braten, Backen sowie Herstellung von Geflügel  
im „Oekonom“  
... bester Selbst-Kocher ...  
Donnerstag den 28. Nov., von 4-6 Uhr nachm.,  
in unserem Geschäftslokale  
von Herrn J. Henrich aus Freiburg.  
Ganz neu: Braten von Geflügel ohne vorheriges  
Anbraten. Herstellung von Speise-Eis  
im „Oekonom“. 17399, 8, 1  
Eintritt frei!  
**Hammer & Helbling,**  
Kaiserstrasse 155.

**Für Herzte u. Friseur.** Mädchen, 2 Jahre alt, wird als  
Warmsaharappa at mit Gos-  
gebung bill zu verkaufen. B42543  
Jos. Kirmann, Leberstr. 4.

Von heute bis 1. Dezember gewähre ich auf  
**Silber-Besteckwaren**  
**Nickel- u. Kupferwaren**  
auf die ohnehin sehr billigen Preise einen Rabatt von  
**10 Prozent.**  
Auf meine sehr billigen Goldwaren (grösstenteils Liquidation)  
gewähre ich einen Rabatt von  
**15 Prozent.**  
Meine Waren sind durchweg nur gute Fabrikate und sind in  
meinen Schaufenstern mit Preisen versehen ausgestellt. 17349  
**Carl Strieder, Kaiserstr. 36.**

# Räumungs-Ausverkauf

Ca. 500  
Herbst-  
und  
Winter-

# Paletots

von Mk. 15.- bis Mk. 58.- (früherer Preis Mk. 24.- bis Mk. 85.-)

Die Ausverkaufspreise sind an jedem Etikett mit **blauen Zahlen** angeschrieben.

# Adolf Stein

Spezialhaus für Herren- und Knaben-Bekleidung  
Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Preismässigung: 20 bis 50 Prozent.

Preismässigung: 20 bis 50 Prozent.

17899

## Festhalle.

Sonntag den 24. November, nachmittags 4 Uhr:

### KONZERT

der gesamten Kapelle des  
Badisch. Leib-Grenadier-Regiments.  
Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

### Gewähltes Programm!!

Eintritt: Abonnenten . . . . . 20 Pf.  
Nichtabonnenten . . . . . 50 Pf.  
Programm 10 Pf. 17462  
Musikabonnements haben Giltigkeit.  
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.



**Reichel-Essenzen**  
sind die Besten zur Selbstbereitung von Cognac, Rum, Likören etc.  
ALLEIN ECHT MIT MARKE LICHNERZ

Otto Reichel, Berlin, Eisenbahnstr. 4.  
"Die Destillierung im Haushalt" wertvolles Rezeptbuch mit Anleitung 9748 völlig koste frei 31  
Man verlange stets ausdrücklich: Reichel-Essen mit dem Lichnerz.  
Niederlagen durch meine Schilder kenntlich, wo nicht, Verlang ab Jabit.  
In Karlsruhe: W. H. Braun, Berdelyplatz 27, Robert Blas, Kaiserstr. 69, Otto Fischer, Karlstr. 74, H. Hofstein, Aufenstraße 8, Anton Kintz, Bestend-Drug, Theodor Watz, Kuronstraße 17, Engros-Dr. ger: Leopold Fiebig, Adlerstr. 24, Carl Roth, Herrenstr. 27, Etlingen: Robert Ruff, Karlsruherstr. — Durlach: Ph. Luger.

## Globin



ist das beste und feinste Schuhputzmittel  
In einem großen Orte Mittelbadens, Bismarckstr., ist ein gemisch. Warengeschäft unter günstig. Beding. z. verkaufen. Offerten unter Nr. 9920, an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. ten.

## Haasenstein & Vogler A.G.

**Monteure** für Gerbereimaschinen  
Karlstr. 107, an Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M. 9870a21

## Badischer Frauenverein.

Die Ausstellung und der Verkauf von Arbeiten der Kunstschule beginnt wie bisher am 3. am **6. Dezember d. Js.**  
Näheres wird noch bekannt gegeben werden.  
Karlsruhe, den 21. November 1907. 17387.23  
Der Vorstand der Abteilung I des Bad. Frauenvereins.

## Zum Eichbaum.

Samstag den 23. November 1907:  
**Jllige humoristisches Konzert.**  
Sonntag den 24. November 1907: B42489  
**Streich-Konzert der Kapelle Weis**

## Zum Kronentfels.

Morgen, Sonntag von 4 Uhr an  
**Großes Streich-Konzert,**  
gediegenes Programm. B42507  
Es ladet freundlich ein **J. Vogel.**

## Alte Brauerei Prinz.

**Schlachtfest.** Heute wie jeden Samstag:  
**Schlachtfest**

mit bekanntem Schlachtpotpourri à 50 Pfg., wozu höflichst einladet 17410  
**Frau Engelbert Hammerl wmw.,**  
Herrenstraße 4.  
Empfehle guten Mittagstisch von 50 Pfg. an.  
Schönes Gesellschaftszimmer mit Klavier.

## Keine Saalmiete

wird erhoben im  
**Hôtel „Grüner Hof“**  
17224.4.2  
**L. Felgenhauer.**



**G. Rüdberg, Hannover**  
Sofort zu verkaufen eine  
**Zahn-technische Praxis**  
wegen Todesfall, mit kompletter Einrichtung. Sehr gute Kundenschaft, sowie ziemlich befestigte Arbeit vorhanden. Wohnung kann sofort mit übergeben werden.  
Offerten an die Expedition der „Bad. Presse“ unter Nr. 17434.

## Heiraten

für Damen und Herren jeden Stand 8 unter Kreuziger Disposition. W. A. Off. an Frau Haist, Adlerstr. 32, Hb., 11, erb. Retourmarken und beizulegen. 11721

## Heirat.

Suche für mein Neffe, solid u. gutmütig, evang., 30 Jahre alt, von annehmlichen Eltern u. schönem Verlangen, im Besitze eines Geschäftes in Ickfischem B. tri. be i. Pfalz, mit häuslich erzogenem Fräulein (wenn auch vom Lande) in Br. ehewechsel zu treten. Offert mit Angabe der Verhältnisse u. Nr. 9964a an die Exped. der „Bad. Presse“.

## Heirat

mit Dame, in 15-20 Jahre Ver., bekannt zu werden. Absolut sorgenfrei, frucht. Heim u. Zukunft sich. Briefe, mögl. in Hb., unter Nr. 9918a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

## Heiraten

möchte ich ehelichem und ernstdenkenden Herrn, der meine 23jährige Tochter adoptiert. Bin Christin, 26 Jahre alt, ganz allseitig gebildet, Bes. 24000 M. und für meine Tochter sind 120000 M. angelegt. Nur christliche und mit voller Adresse versehen. Anträge erwünscht unter „Verlassen“ Prag, Hauptstr. 1a erb. Disposition zugesichert u. verlangt. 9948a

## Heirat

W i n a c h t w. ! 2 Hb., 22 u. 23 J., w. Heirat a. Veri 180000 M. bar Ver. u. m. liebt. Herrn in Verb. zu treten. Verm. u. Bed., jed. bran. Mann. Brief: Fr. Gombert Ber in S. O. 26. 9916a. 6.1

## Mk. 2-3000

Sucht ehrenhafter Geschäftsmann auf Mobiliar zu hohem Preisfuß anzunehmen. Erste Hälfte sofort, den Rest nach einigen Monaten. Rückzahlung nach einem Jahr.  
Offerten unter Nr. 9965a an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. 21

## Hausverkauf.

In Sühlerthal (4700 G.) ist ein vor 4 Jahr. erbautes 2 Hbd. Wohnhaus mit Schienenleiter, Kachelofen, Baderreigebäude, 15 Zimmer und Ladenlokal, i. lid gebaut, mit 4 Br. Hofraite und Baumgarten. **Sofort** ans freier Hand zu verkaufen. In dem Anwesen wurde zuletzt Baderrei betrieben; daselbe eignet sich aber auch zu jedem anderen Zweck. Brandversicherung-Anschlag 23800 M.  
Offerten unter Nr. 9959a an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 21

## Flottgebendes Manufaktur- und Herren-Konfektions-Geschäft

in einem bedeutenden Industrieort des bad. Schwarzwaldes, Barunlag ca. 50000 M. (Flaggeschäft), ohne zu reifen, wegen Krankheit unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
Offerten unter Nr. 9963a an die Expedition der „Bad. Presse“ 21

## Zur Reichspost, Ecke Adler- und Steinstraße.

heute Samstag: B42518

## Die fidelen Karlsruher.

Restauration z. Markgraf Georg Friedrich, Gerwigstraße 2  
Morgen Sonntag den 24. Novbr., von nachm. 4 Uhr ab:  
**Grosses Fest-Konzert,**  
angeführt vom Apollo Orchester. 17439  
Spezialität: Godwürste, wozu freundlichst einladet August Schmitt.



**Franz Perrin**  
Grossh. Hoflieferant Kaiserstr. 124 b  
Mitglied des Rabattsparvereins.

**Reichhaltigste Auswahl**  
in  
**Taschentüchern**  
jeglicher Art und jeder Preislage.

Als besonders vorteilhafte **Gelegenheitskäufe** empfehle ich:

1 Posten **weissleinen** Batisttaschentücher mit Hohlsaum per 1/2 Dzd. Mk. **1.95**  
1 Posten **reinleinen** Herren- und Damentaschentücher per 1/2 Dzd. Mk. **1.95**

**Monogramm-Stickereien**  
von einfacher bis elegantester Ausführung.

**Weihnachts-Aufträge**  
bitte bald zu erteilen. 17074,3,2

**Privat-Frauenarbeitschule,**  
gegründet 1882.  
**Zuschneidekurs.**

Am 1. und 15. jeden Monats beginnt der Kurs im theoretischen **Wanderzeichnen, Zuschneiden u. Anfertigen der Damen- und Kindergarderobe (auch Reform).** Kursus für Frauen nach Vereinbarung. Näh. d. Prospekt. 11723\*

**Pauline Frantz,**  
Karlsruhe,  
nicht mehr Douglasstrasse sondern **Amalienstr. 26.**

**Fürstenberg-Bräu**  
Tafelgetränk S. M. des Kaisers

**Stets frisch im Ausdank**

Karlsruhe: „**Silberner Hahn**“ (F. Rimmelin, Kaiserstrasse 73)  
„**Roter Hahn**“ (Gg. Reinhold, Kaiserstrasse 25)  
„**Deutscher Hof**“ (Mangin), vis-à-vis Hauptpost 9675

Durlach: **Gasthof zum „Bad. Hof“** (Adalb. Pörr, Hauptstrasse 63).  
Restaurant **Graf „zur Stadt Durlach“**

Depositar: **Franz Veit, Kaiserstrasse 73.**

**Georg Müller, Erbprinzenstr. 3.**  
Photographisches Atelier u. Vergrößerungsanstalt.  
**Weihnachtsaufträge** baldigst erboten. 16915,6,2

**Kolonial-Ausstell.-Lotterie**  
16891 mit 90% garantierte **Bargewinne**  
auf **300 000 Mk.**  
M. 60 000, 40 000, 25 000 u. f. f.  
Ziehung 5.-10. Dezember.  
Loose à 1.-, 11 St. 10.- bei  
**Carl Götz**  
Bankgeschäft Karlsruhe.  
**Jean Antweiler** und  
7,2 **Chr. Wieder.** 17177

**Der Gasthof zum „Goldenen Ochsen“**  
(Kaiserstrasse 91, nächst der Hochschule)

empfeilt seine schön eingerichteten **Fremdenzimmer** mit elektrischem Licht, seine bekannten **Weinlokaltäten**, sowie sein in der II. Etage neu eingerichtetes und vornehm gehaltenes **Familienrestaurant** zur Abhaltung von Hochzeiten, grösseren und kleineren Essen, auch als **Tagestaurant.**

Ausserdem empfiehlt er seinen sehr guten **Mittagstisch** in und ausser Abonnement. 16375,4,4

**Aug. Weniger.**

**Privat-Lanzlehr-Institut**  
**Hermann Vollrath,**  
235 Kaiserstrasse 235.  
Einzel-Unterricht, Nachmittags- und Abendkurse.  
Gef. Anmeldungen erbeten.

**Herkules-Hose**  
à Mk. **4,50**  
sollte jeder Arbeiter tragen. Er spart Geld und Nerven.  
Nur bei **18944,5,5**

**Flor Castona,** Cigarrenhaus **E.P.Hieke, Hofl.,** Karlsruhe i.B., Kaiserstr. 215.

Hochfeine **Sumatra-Havanna, Handarbeit.**

**Sanften, langanhaltenden Schnitt**

hat meine **Spezialmarke „Hummel-Rasiermesser“.** In allen Breiten vorrätig. **Alle Rasiermesser** werden bei mir sorgfältigst fachgemäß geschliffen mit voller Garantie für guten Schnitt. Versand nach auswärts. 11726,28,19

**Karl Hummel, Karlsruhe, Werderstrasse 13.**

**J. Schneyer**  
Werderplatz, Ecke Marienstr.  
Rabattmarken

**Erste Karlsruher Leitern-Fabrik**  
**H. Raible,**  
Bismarckstrasse 35.  
K a r l s r u h e.  
empfiehlt in jeder Größe, Anleg-, Fenster-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- u. Klappleitern.  
Ferner: Transmissions- u. Schiebelleitern in jeder Ausführung.

**Elegante Kostüm-Röcke**

7,2 gegenwärtige Mode 17123

**braun, uni, gestreift und kariert,**  
mit Samtblende garniert,  
Mk. **12, 15, 20 bis 40**

englische Stoffe mit Faltenansatz  
Mk. **5, 7, 8 bis 20**

**Faltenröcke** in Lasting, blau u. schw. Cheviot  
Mk. **12, 16, 20 bis 40.**

Weisse Tanz- u. Gesellschaftsröcke Mk. 12, 15, 22 bis 45.  
Grosse Auswahl — **bekannt billige Preise.**

**Marg. Dung, Kaiserstr. 86.**  
Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Konfektion.

**Möbel und Polsterwaren.**  
Grosses Lager in 6717\*

**kompletten Wohnungs-Einrichtungen**  
sowie Einzelmöbel und Polsterwaren aller Art  
von einfacher bis reichster Ausführung. Ganze Ausstattungen werden besonders berücksichtigt. Skämtl. Kasten- u. Polstermöbel sind nur gute, solide Arbeit. Ansicht gerne gestattet.  
Grosses Lager: **Rudolfstrasse 5.**

**Gustav Juckeland, Durlacherstr. 1 u. 3.**

**Trinken Sie**

**Malzkaffee**

der **Elsass-Lothringischen Malzkaffee-Fabrik**  
Schiltigheim-Strassburg  
Elsass

**Perfekte Schneiderin** nimmt noch Kunden an in u. außer dem Hause. B41972,3,3 Frau **Rapp, Amalienstr. 61.**

**Gebrachte Plastersteine** sucht zu kaufen. B42847,2,2 **Karl Frei, Knielingstr. 14.**

**Pferd-Verkauf.** Sehr gutes Wagenpferd ohne Fehler billig zu verkaufen. B42879,2,2 **Göthestrasse 35, 2. Et., rechts.**

**Zafeläpfel**  
feinste Ware, liefert waggon- und zentnerweise 9288a,14,6

**Bernhard Herrmann**  
Import — Obst en gros — Export  
Bruchsal. Telefon 209.  
Goldene Medaillen u. Ehrenpreise, Karlsruhe u. Ludwigsburg 1907.

**Original**  
verlangen die Originalproben!

**Original Malzkaffee**

**Packung**  
Jedem Konkurrenz-Fabrikat mindestens ebenbürtig aber **billiger!**

8877a

**Das Großartigste für den Christbaum**

**Engel-Geläut**  
„Posaunenchor mit der Geburt Christi“

**Konkurrenzlos!**  
Denn etwas Schöneres oder auch nur einfernt Gleichwertiges gibt es nicht!

Mit den letzter angebotenen ordinären und vielfach nicht funktionierenden Christbaumgeläuten hat unser neues Engelgeläut nichts zu tun, sondern es stellt in Form u. Zusammenfassung etwas durchaus Neues dar.

**Wir verkaufen**  
bald im vorigen Jahre innerhalb 9 Wochen ca. 4 **Million!**

Preis in seiner Ausführung genau der Abbildung entsprechend.  
**Mt. 1.35**

und 20 St. für Porto (innerhalb Deutschlands, Oesterreich-Ungarn und Dageburg) bei Voreinzahlung. Nachnahme 20 St. teurer. Ferner offerieren wir ein konkurrenzlos schönes Christbaum-Geläut in guter Ausführung zu 50 St. (Porto wie oben). Wer natürlich Wert auf eine wirklich schöne Ausfertigung seines Christbaumes legt, der laufe nicht das billige, sondern das Engelgeläut, Posaunenchor mit der Geburt Christi, da dieses in Ausführung und Konzeption einzig dasteht und selbst dem feinsten Baume zur Zierde gereicht. Für absolut gutes Funktionieren garantieren wir und nehmen jedes nicht laufende Geläut an unsere Kosten zurück.

Durch kein anderes Verkaufs-geschäft, sondern einzig und allein nur durch uns zu beziehen.

**Geschilder** gefächelt und 25 Gebrauchsmuster, 10 Gebrauchsmuster, 8 Patentschilder, 10 Auslandspatente sowie neuzubringend auch noch durch Deutsches Reichs-Patent.

**Beschreibung:** Das Engelgeläut „Posaunenchor mit der Geburt Christi“ ist ganz aus Metall hergestellt und ca. 80 cm hoch; es besteht aus 8 harmonisch abgestimmte Glocken, welche durch 4 die Baumspitze wirklich umschwebende (fliegende) Engel zum Saiten gebracht werden. Ein großer sich drehender Posaunenchor bildet die Spitze des Geläuts, während am Fuße derselben die Arippe zu Bethlehem mit Maria und Joseph mit dem Jesuskindlein sowie den Hirten und den heiligen 3 Königen angebracht ist. Die Figuren sind in forderbrüchiger, künstlerischer Weise ausgeführt, und repräsentieren sich das Ganze als ein einzigendes Schmuckstück. Sofort nach dem Anblenden der Arippe ertönt das Geläut in Bewegung. Die Engel umschweben die Baumspitze, gleichzeitig die Glocken zum Erschlingen bringen, damit gleichzeitig der Welt die zur Herstellung gebrauchte Geburt Christi verkündet. Die den Baum umschwebende Engel sind in Verbindung mit den letzter erfindenden Glöckchen 6 rufen jeden in eine weibliche Stimmung, und gläubige man unmittelbar, ein aus der Ferne herüberkommendes Glockengeläut zu vernahmen.

Umsonst und portofrei versenden **Weihnachts-Pracht-Katalog** über Christbaum-Geläut, Kinder- wie fernher unter 10 diesjährigen Spielwaren, Solinger Spielwaren, Haushaltungsmittel, Werkzeuge, Waffen, Kunst-utensilien, optische Artikel, Federwaren, Schmalzladen, Uhren, Toilette-Artikel, Pfeifen, Zigarren, Gläser, Schirme etc.

**Solinger Industrie-Werke Adrian & Stock, Solingen 35.**

**Jagd-gewehre**

Jagdgeräte aller Art wie Scheibenbüchsen, Teschins, Luftgewehre, Revolver, Pistolen, Munition, Utensilien, Raubtierfallen etc.  
erhalten Sie am 9259a,12,6

**besten und billigsten**  
unter 5 Jahre Garantie bei der Gewehrfabrik

**H. Burgsmüller & Söhne**  
Kreienzen 670.

Hauptkatalog, der reichhaltigste und interessanteste der Waffenbranche, an jedermann umsonst, portofrei und ohne Kaufzwang.

**Ich kaufe**  
fortwährend getragene Herren- u. Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Gold, Silber und Brillanten, Militärs-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen sowie ein eine Möbelstücke und alle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gef. Offert. erbitte!

8948 **J. Levv,**  
Telephon 2015, Markgrafenstr. 22.

Mein diesjähriger

# Weihnachts-Verkauf

beginnt

**Montag den 25. November**

17883

und bringt viel Vorteilhaftes und Billiges.

## Wilh. Boländer, Kaiserstrasse 121.

### Fürsorgende Familienliebe

betätigt sich am schönsten und besten  
**zu Weihnachten**

zu dem Abschluss einer Lebensversicherung. 15885,5,5

Unter günstigsten Bedingungen versichert man sich bei der

**Karlsruher Lebensversicherung a. G.**

Versicherte Summe: 587 MIL. M. | Jahreseinnahme: 29 MIL. M.  
Gesamtvermögen: 214 MIL. M. | Jahresüberschuss: 6 1/2 MIL. M.

Keine teuren Klavierstunden mehr!

### Klavierspiel

ohne Noten.

Diese überall Aufsehen erregende Erfindung befähigt jeden, ohne Apparat u. ohne Vorkenntnisse durch Selbstunterricht (s. fortsetzt Klavierspielen zu lernen. Heft 1 und 2 mit genauer vollständiger Anweisung und Erklärung zusammen nur 2,80 Mk. Leichtes Erlernen garantiert, in Versuch überrascht. 9810a6,2

**Anerkennung:** Bin von dem Erfolg sehr überrascht, meine Frau hat in einer Stunde das Spielen gelernt, werde Ihre Methode überall empfehlen. D. G.

**Theod. Walthers Verlag, Kiel 23.**

## Doppelte Rabattmarken

oder 10 Prozent in bar

gebe ich auf sämtliche

**Paletots, Pelerinen,  
Winter-Codenjoppen usw.**

wegen bevorstehendem 15960,8,5

**Umbau meines Ladens.**

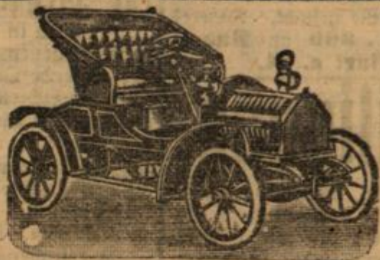
**L. Gretz, Marienstrasse 27.**

## Versand von Seefischen

frisch, geräuchert u. mariniert, zu billigen Preisen.

Verlangen Sie unsere Preisliste. 9424a,4,8

**Fischversandgeschäft Badenia, Geestemünde.**



### „Piccolo“ 7800a

der beste und billigste Gebrauchswagen, Zweizylindermotor mit hervorragender Leistungsfähigkeit, unerreichbare Stabilität und Zuverlässigkeit. — Ständiges Lagervon 50—60 Motorwagen u. Chassis. Gen. eral-vert reter

**Willy Holzinger, Automobile en gos. Speyer a. Rh.**

### Schweine-Schmalz

garantirt reines edles

mit feinstem Griebengeschmack in emaillierten Blechgefäßen als:

Emmer 20—35 Pfd. | sowie in 10 Pfd.-Dosen 7000a  
Minghasen 15—20—35 „ | „ M 6,20 ges. Nachn. od. Vorbeh.  
Zweiventffel 30—40—60 „ | In Holzgeb. Preisl. zu Diensten.  
Teigschüssel 15—30—50 „ | **W. Geurlen junior**  
Waschtisch 20—40 „ | **Kirchheim-Str. 191 (Bürrt.).**

Viele Anerkennungs-schreiben!



**Badische Pferdeversicherung**  
Anstalt a. G. Karlsruhe.  
**Wottweiler Jagdpatronen**  
Jagdgewehre 17244 4,2  
der Firma J. P. Sauer & Sohn  
in Suhl — Fabrikatolog  
Vertreter: **E. Kossmann,**  
Amalienstraße 14 b.



**Eine Uhrfeder einsetzen**  
kostet nur 1 Mk. 25 Pf.  
Ein Glas, Zeiger je 25 Pf.  
Andere Reparaturen ebenfalls billigst  
unter Garantie. 8960\*

**Carl Siede**  
Uhren-Reparatur-Anstalt  
Kreuzstrasse 17.

**Husten**  
Mer  
Seine Gelundheit liebt, befeitigt ihn  
5245 not. begl. Zeugnisse bezeugen  
den hilfebringenden Erfolg von

### Kaisers Brust-Caramellen

fein schmeckendes Malz-Extrakt.  
Vorzüglich erprobt und empfohlen  
gegen Husten, Heiserkeit, Ra-  
tarthe, Verstopfung, Nachen-  
satorrh. Krampf- u. Keuchhusten.  
Palet 25 Pfg., Dose 50 Pfg.

**Kaisers Brust-Extrakt Glasch.**  
90 Pfg.  
Beides zu haben in Karlsru-  
ruhe bei  
**Carl Roth, Hof-Drogerie,**  
**W. Erb, Inh. F. Bissinger,**  
**Emil Richter, Jähringerstr. 77,**  
**Franz Osterle, Ede Blumen-  
und Bürgerstraße,**  
**Salomon Gäng, Kaiserstr. 48,**  
**J. Lösch, Gerrenstr. 35,**  
**Rud. Langer, Joh. Nied Nachf.,**  
**Raidhornstraße 4,**  
**J. Müssle, 8761a, 22,5**  
**Otto Fischer, Fidelita-Drogerie**  
**Th. Walz, Drogerie, Kurvenstr. 17,**  
**Aug. Müller in Mühlburg,**  
**Max Straus, Apotheker, Straus-**  
**Drogerie, Hardstr. 21, in**  
**Mühlburg.**  
**Aug. Peter, Adlerdrogerie in**  
**Durlach,**  
**Aug. Brecht in Spöck.**  
**J. Bühler in Waghäusel.**

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft. 11771  
**Gebrüderstr. 21, 2. St.**

Lammstr. 4 **Tapeten- & Linoleum-Haus** Lammstr. 4  
**L. Grosbernd, Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe**  
Fernsprecher No. 1305 16649\*  
empfehl.  
**Neuheiten in Inlaid-Linoleum, Teppichen u. Läufern.**

**Passen Sie auf!** **Möbel,**  
**Pelze, Teppiche, Decken,**  
sowie **Manufakturwaren** u.  
unter den günstigsten Zahlungsbedingungen bei  
kleinster Anzahlung zu haben im  
**Waren-Kredit-Geschäft**  
**A. Schmierer,**  
Müppurrerstraße 2 (Ecke Kriegstraße).

## Leopold Kölsch

Gegründet 1844 Karlsruhe Gegründet 1844  
Stammhaus: Kaiserstr. 211. Zweiggeschäft: Schützenstr. 17.

Abteilung: **Herren-Wäsche**  
für Weihnachten  
**== Oberhemden nach Mass ==**  
bewährter Schnitt. 17159

Bestellungen rechtzeitig erbeten.

### B. & H. Baer Kaiserstrasse 233.

Ständig grösstes Lager  
**Eleganter Damen-Hüte**  
Federn und Marabou-Boa. 16589,8,6

**Damen** finden liebevolle diskrete Auf-  
nahme bei Frau Spielmann  
in Mühlhau bei Forstheim.  
Schloßhof Nr. 50b. 9869a3,2

**Restkaufschilling:**  
6—8000 Mk. mit kleinem Nachlaß  
und guter Bürgschaft zu verkaufen.  
Offerten unter Nr. 16699 an die  
Expd. der „Bad. Presse“ erb. 16699

**Möbel-Verkauf.** Ein Bett,  
tische, 2 Schränke, 2 Divans, 2 Schreib-  
tische, verschiedene Bilder sind um-  
ständehalber zu verkaufen. Ansehen  
amischen 2—5 Uhr. B42381,2,2  
Kaiser-Allee 73, 2 Treppen hoch.

Naturalien-Lieferung.

Die Lieferung von Naturalien für die Tiere des Stadtparks...

Die Naturalien und deren ungefähren Bedarf sind folgende:

Table listing various natural products like Kaffee, Gerste, Weizen, etc. with their respective quantities and prices.

Vergabe von Bauarbeiten.

Für die Erweiterungsbauten in den Heilstätten Friedrichsheim und Lützenheim...

- List of construction items: 1. Gipfelformarbeiten, 2. Blättchenbelag, 3. Marmorarbeiten, etc.

Zeichnungen, Bedingungen und Bedingungsansätze sind im Bau-Bureau in Friedrichsheim...

Angebote sind spätestens bis 11. Dezember 1907 an die Landesversicherungsanstalt Baden...

Die Eröffnung der Angebote findet am 12. Dezember 1907, früh 10 Uhr...

Vergabe von Gasleitungsarbeiten.

Die Arbeiten für die Herstellung einer Gasbeleuchtungsanlage im Bahnhof Bühl...

Die Ausschreibung beträgt 3 Wochen. Karlsruhe, 20. November 1907.

Die Zeichnungen und Bedingungen können auf Geschäftsnummer Nr. 7 bei der unterzeichneten Stelle...

Angebote sind bis längstens Samstag den 30. November, abends 5 1/2 Uhr...

Verzinsung und mit der Aufschrift "Gasleitung Bühl" versehen und postfrei einzuliefern.

Aufgepasst! Wer noch erhalt Herren- u. Damenkleider, Stiefel, etc.

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Gemarkung Hodeheim belegene Grundstück...

Mittwoch den 15. Januar 1908, nachmittags 3 Uhr...

Beschreibung des zu versteigernden Grundstücks.

Lager Nr. 558a. Flächeninhalt: 8 a 86 qm Hofreite und Gassgarten.

Auf der Hofreite steht: a) ein zweistöck. Wohnhaus...

b) ein einstöck. Seitenbau mit gewölbtem Keller, Abtritt und Dachwohnung.

c) ein einstöck. Wohnhaus mit gewölbtem Keller.

d) ein einseitig abgetragenes Wirtschaftsgelände m. Wohnung u. gewölbtem Keller.

e) ein einstöck. Schweinestall.

f) eine einstöckige Bursche mit gewölbtem Keller und Stall.

g) ein einstöckiges Waschküchen mit Abtritt.

h) ein einstöck. Schlachthaus.

Schätzung . . . . . 60000 M. In dem Anwesen wird seit längerer Zeit die Gastwirtschaft „zum Kaiser Friedrich“ betrieben.

Der Versteigerungsbericht ist am 28. September 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsberichtes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Auforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden...

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen...

Hodeheim, d. 16. Novbr. 1907. Groß. Notariat als Vollstreckungsgericht. Würzburger. 9906a

Darlanden. Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Darlanden verpachtet am Samstag den 7. Dezember 1907, nachmittags 3 Uhr...

Die Jagd ist in zwei Bezirke eingeteilt und umfasst der erste Bezirk den Gemeindefeld der Niederung...

Auf Credit

bei kleinster Anzahlung und bequemster Abzahlung! Herren-Anzüge, Herren-Paletots, Herren-Pelerinen...

Damen-Jacketts, Damen-Paletots, Damen-Kostüme, Damen-Röcke, Damen-Blusen...

Pelze

in grösster Auswahl. Schuhwaren, Wäsche und Weisswaren, Gardinen, Portiären, Tischdecken, Teppiche.

Kleiderstoffe

Möbel!

Betten

Bräutausstattungen

Beteiligung.

Bäckerei gesucht.

J. Ittmann

Lammstr. 6. Karlsruhe. Lammstr. 6.

Vergabe von Erdarbeiten.

Zur Anlage eines 13 ha großen Fischweihers auf den Anr. Röhmannen, Gemarkung Oberbrach...

Die Anlage ist in natura abgesteckt und profiliert und Ausrüstungsarbeiten...

Die für die Angebote zu benutzenden Arbeitsverzeichnisse sind bei uns erhältlich...

Mittwoch den 27. ds. Mts., nachmittags 2 Uhr, an unterzeichnete Stelle einzuliefern.

Zuschlagsfrist 3 Tage. Gr. Domänenamt Bühl.

Badewärter-Stellen

an der Volksschule zu Pforzheim. Für die Volksschulbäder sollen ein durchaus zuverlässiger und tüchtiger...

Badewärter 2,2 und eine ebenbürtige Badewärterin

bestellt werden, wobei auch ein tüchtiger Ehepaar in den mittleren Jahren berücksichtigt werden kann.

Die jährliche Vergütung beträgt bei freier Wohnung, Heizung und Beleuchtung je 700 M.

Die Ausschreibung ist spätestens bis 1. Dezember d. Js. an unterzeichneter Stelle einzuliefern.

Pforzheim, 14. November 1907. Der Stadtrat. Habermehl, Meher.

Geld ohne Bürgschaft!

Mk. 470 000. Prospekt und letzte Referenzen kostenlos.

Leipziger Hypotheken-Centralbank, Leipzig 23. Rathhausstr. 10. Richtl. u. ger. Firma. - Tüchtige Vertreter gesucht.

Elegante Pelze

aller Arten, darunter echt Skunk u. Nerz zu sehr billigen Preisen.

Zielf 32. 1. Treppen. im Hause Alwin Vater, Fahrradhandlung.

Grösstes Herdlager

in lad. ert., emoll. und in Rosolita, Hotel- und Restaurationsherd u. c. c. Reparaturwerkstätte.

Karl Fr. Uex. Müller, Analienstr. 7. in nächster Nähe des Erbgröb. Palast. 12849

Für Hausfrauen Billige Kerzen.

Elektro-Kerzen brennen am besten: hier bei H. Meier, Kar., Kaiserstr. 223.

Wirtschaftl. Metzgerei

in Eppingen ver. sofort an funktionstüchtigen, tüchtigen Metzger, welcher Metzger sein muß, zu vergeben.

Fabrik mit Wohnhaus

u. großem Garten in Eppingen am 1. Januar 1908 zu verpachten.

Günstige Gelegenheit für Metzger und Wirte.

In einem in der Nähe von Karlsruhe gelegenen, über 4000 Einwohner zählenden Orte...

Sehr billig zu verkaufen Laden-Einrichtungen

für bessere Geschäfte: Glas-Isolierkassen, Eisen-Isolierkassen, Kassen, Kassen, Kassen...

Coupe

billig zu verkaufen. 9468a. Dr. Schmidt, Kehl.



Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen etc. der etatsmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis VI, sowie Ernennungen, Versetzungen etc. von nichtetatmäßigen Beamten

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens. Befördert bzw. ernannt: Bluff, Otto, Schulverw. in Billigheim, wird Hauptl. in Au a. Rh., I. Klasse.

Verstet: Hauptlehrer: Blum, Wilhelm, von Heidelberg nach Mannheim. Müller, Friedrich, von Bommendorf nach Mannheim.

Anfängliche Lehrer: Strauß, Franz, in Eppingen, wird Hauptl. in Freudenberg a. Wertheim. Delland, Sophie, Schulverw., als Unterl. nach Kirchh. A. Schwenningen.

Verstet: Landes, Fritz, Zeichenlehrer, an Realgymnasium Karlsruhe. Reuther, Johann, Schulverw., als Unterl. nach Forstheim. Müller, Philipp, Unterl. in Karlsruhe, als Unterl. nach Forstheim.

Schemp, Friedrich, Zeichenlehrer, von Realgymnasium Karlsruhe an Oberrealschule Forstheim. Scheith, Albert, Unterl. in Brombach, als Schulverw. nach Heidelberg, A. Mühlheim.

Wider, Friedrich, Schulverw., als Unterl. nach Heidelberg. Wiesler, Hermann, Unterl., von Kirch nach Mannheim. Witz, Alfred, Unterl. in Emmendingen, wird Schulverw. daselbst.

Aus dem Schuldienst ausgeschieden: Busch, Karl, Unterl. in Gernsheim. Helm, Fritz, Unterl. in Stühlingen.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 20. Nov. Sitzung der Strafkammer III. Als einziger Fall gelangte heute die Anklage gegen den im Jahre 1881 zu Durlach geborenen Tagelöhner Karl Steinbrunn wegen Diebstahls zur Verhandlung.

eignete sich Albrecht im Laden des Weinrecht zwei Schachteln Zigaretten an. Der Angeklagte wurde wegen Diebstahls im Rückfall und Entwendung von Beweismitteln unter Anwendung von 14 Tagen Untersuchungshaft zu 6 Monaten Gefängnis und 14 Tagen Haft verurteilt.

Das Bezirksamt Baden erließ am 4. September gegen den Aufseher Emil Ulrich aus Baden eine Strafverfügung über 5 M., weil derselbe am 30. August, nachmittags zwischen 1 und 2 Uhr, mit seinem mit vier Pferden bespannten und 11 Personen besetzten Wagen beim Einbiegen von der Kaiserallee in die Langestraße zu Baden auf der rechten Seite fuhr.

Der folgende Fall betraf gleichfalls eine Verurteilung, bei der der Aufseher Ulrich aus Baden wiederum der Angeklagte war. In dieser Sache hatte Ulrich die Verurteilung gegen eine Entscheidung des Schöffengerichts Baden eingelegt, von dem gegen ihn wegen Uebertretung strafpolizeilicher Vorschriften auf eine Geldstrafe von 3 M. erkannt worden war.

Handel und Verkehr.

Karlsruhe, 21. Sept. Fleischpreise auf der Fleischbank des Wochenmarktes. Anwesend waren 17 Fleischverköufer, welche verkauften: das Kalbfleisch zu 60-64, Rindfleisch 80-81, Schweinefleisch 72-80, Kalbfleisch 80-86, Hammelfleisch 70-90 Pf. das Pfund.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung des Schulgeldes für das Realgymnasium mit Gymnasialabteilung, die Oberrealschule, die höhere Mädchenschule mit Gymnasialabteilung, für das 1. Tertial 1907/1908 (11. Sept. bis 11. Jan. 1908) sowie für die Anaben- und Mädchenschule für das 3. Vierteljahr 1907/08 (23. Oktober 1907 bis 23. Januar 1908) sich noch im Rückstand befinden, werden hiermit angefordert, solches innerhalb 8 Tagen anber zu entrichten.

Bekanntmachung.

Die Inhaber der im Monat April 1907 unter Nr. 6198 bis mit Nr. 8543 ausgestellt bzw. erneuerten Pfandcheine werden hiermit aufgefordert ihre Pfänder bis längstens 4. Dezember 1907 auszulösen oder die Scheine bis zu diesem Zeitpunkt erneuern zu lassen, widrigenfalls die Pfänder zur Versteigerung gebracht werden. 17291 Karlsruhe, 23. November 1907. Städt. Pfandleihkasse. 2. V. Feder.

Bäderei-Verkauf.

In der Nähe von Karlsruhe, in Garnisonstadt, ist ein Haus mit gutgehender Bäderei zu verkaufen. Tageseinnahme 50-60 M. Anzahlung 3-4000 M. Offerten unter Nr. B42469 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten.

Gelegenheitskauf.

Verkauf sofort umständelhalber Dobermann R., 1 1/2 Jahr alt, Garantie für Mannhaft u. äußerst wachsam; beiter Begleithund, 1 1/2 reinweiße, 2 1/2 redbunfarb. indische Laufenten, sowie einen sehr guten, wenig gebrauchten Herd. Verkauf alles zum Spottpreis. Näheres B42471 Mühlburg. Rheinstraße 123.

Wenn Sie wüssten, was Sie sich und den Ihrigen täglich entgehen lassen, wenn Sie statt des echten 'Kathreiner' eine minderwertige Nachahmung oder irgendeinen anderen Malzkaffee trinken, Sie würden beim Einkauf Alles zurückweisen, das nicht die untrüglichen Kennzeichen des echten 'Kathreiner' aufweist: Geschlossenes Paket in der bekannten Ausstattung mit Bild und Namenszug des Pfarrers Kneipp und der Firma Kathreiners Malzkaffee-Fabriken. Jede Hausfrau, die den echten Kathreiner einmal kennt und seinen hohen Genusswert täglich aufs neue erprobt, will einfach keinen anderen Malzkaffee in ihrem Haushalt haben als nur den echten 'Kathreiner'.

Damen-Hüte

werden die und elegant garniert, ältere Hüte modernisiert. Modern e Hutfassons und alle Reparaturarbeiten nur beste Qualität, zu billigen Preisen. 10% Rabatt. Der Restbestand in zurückgesetzten Preisen. Näheres anfragen. 16897.44. Herrenstraße 48, 2. Etod.

Christbäume!

Habe 2000-3000 prima selbstgelegte Christbäume von 1-2 1/2 Meter zu verkaufen. Gut abzufahren. Otto Bender in Staußenberg 42, Station Gernsbach (Baden), 6.4.

Zu verkaufen

7 1/2 jährige, tadellose Selbstnutzmaschine, 1,72 groß, geht 1 und 2 spinnig, automobiltromm, ferner 2 Wagen (1 Motor, fast neu, und 1 Coupe für 500 M.). Zu erfragen unter Nr. 93374 an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Mark 10000.-

1. Hypothek, auf größeres Geschäftsbauwerk, 1. Januar 1908 anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 99044a beifügt die Exped. der 'Bad. Presse'.

1000 Mark

gegen Prima-Wechsel der sofort anzunehmen gesucht. Näheres anfragen. Offerten unter Nr. B42503 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Bar Geld

auf Schuldsch., Wechsel etc., bei bequem. Ratenrückzahl., an Personen jed. Standes gibt anerkannt d. u. schnell Selbstgeber 'Krause', Berlin W. Hauptstrasse 10. Glanz, Dank schreiben. Tgl. Auszahl. 9877a.10.3

Unterricht

für Violin und Mandoline erteilt gründlich u. wähliger Vorbereitung Karl Dänker, Poststr. 25, 111.

Möbel,

Spiegel u. Polierwaren, ganze Wohnungseinrichtungen, liefert zu billigen Preisen, auch gegen Teilzahlung 17274 Möbelhaus Kronenstr. 32.

Damen,

welche sich auf einige Zeit zurückziehen wollen, finden bei möglichem Pensionatspreise in der Nähe Stuttgarts angenehmen Landeenthalt. Näheres mit J. K. 100 postlagernd Waihingen an d. Bildet. 9877a.10.3

Theaterplatz, Bad-Anstalt.

In einer größeren badischen Stadt wird eine nachweisbar gute gehende Bad-Anstalt zu pachten oder kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 99474 an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Haus-Verkauf.

Das in der Nowadsanlage Nr. 15 gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hofanlage, Garten u. f. w. in gelinder und ruhiger Lage, nachweisbar gut rentierend, ist der Versteigerung wegen unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres 17431\* Mühlburg. Rheinstraße 123.

Verloren

goldener Cheving, graviert L. L. August 1903. Gegen gute Belohnung abzugeben, auf dem Fundbüro. B42471

Friseurgeschäft,

sehr gut gehend in zukunftsreicher Lage, alternativer Nähe von Karlsruhe, baldmöglichst zu verkaufen. Offerten erbet. unt. Nr. B41855 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Geschäfts-Verkauf.

Haus in größerem Landorte mit gutem gem. Warengeschäft wegen Krankheit sehr billig zu verkaufen. Erforderlich 10-15 Mille. Offerten unter Nr. B42103 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten. 2.2

Landhaus,

billigart., 1 1/2 höf., 6 große Zimmer mit Zubehör, 15 A. Obst- u. Gemüsegarten, Stallung etc., ist in waldiger, gelinder Gegend im Mürgal zu verkaufen. Off. unter Nr. 9653a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Motorräder,

von 1 1/2-5 HP, tadellos funktionierend, gebe, um damit zu räumen, zu jedem annehmbaren Preise ab. Ludwig Mappes, Maschinenhandlung, 3.2 Heidelberg, Bannhofstraße 31.

Gasbadeofen

mit kompletter Einrichtung, wenig gebraucht, umgehbar billig zu verkaufen. Anzulegen nach 3-5 Uhr: Kantor Mollstr. 3, part. 17439

Winter-Jackett,

Schneidearbeit, seid. Stufen und weißer Filz für junges Mädchen billig zu verkaufen: Friedenstr. 11, II, von 9-5 Uhr. B42501

Leere Flaschen

zu verkaufen. Zu erf. Gde Lesing u. Gartenstr. 68, IV, r. B42525

Ein Flug Tauben

billig zu verkaufen. B42498 Schulstraße 5, 3. St. IIs.

# Carl Schöpf

Marktplatz.

## Preisliste

der zu praktischen, hervorragend billigen

## Weihnachts-Geschenken

ausgelegten Coupon

17438

für

# Kleider, Blusen, Aussteuern etc.

Der Verkauf beginnt

**Montag, 25. November.**

### Coupon für farbige Kleider

Alle modernen, einf. und gemusterten Stoffarten je 6 Meter, doppelbreit, das Kleid  
Mk. 3.50, 5.—, 7.50, 9.—, 12.—, 15.—  
Gute Waschkleider aus Velour, bedr. Flanell, Blandruck das Kleid je 7 Meter, einfachbreit  
Mk. 2.25, 3.—, 3.75, 4.50

### Coupon für schwarze Kleider

Crépe, Cheviot, Satin, Mohair je 6 Meter, doppelbreit, das Kleid  
Mk. 4.50, 6.—, 8.50, 10.—, 12.—, 16.—

### Coupon für Blusen

Moderne Streifen und Karo je 2-2 1/2 Meter, doppelbreit, die Bluse  
Mk. 1.75, 2.25, 3.—, 3.50, 5.—  
Solide, waschechte Velour, bedr. Flanelle etc. je 3 Meter, einfachbreit, die Bluse  
Mk. —.95, 1.45, 2.—, 2.50

### Coupon für Unterröcke

je 5 Meter Alpaca und Moirée der Rock Mk. 1.75, 3.50, 4.75, 5.75  
je 3 Meter Baumwollflanell der Rock Mk. 1.25, 1.50, 1.90, 2.25

### Coupon für farbige Hemden

je 3 1/2 Meter gestreift oder kariert B'flanell das Herrenhemd Mk. 1.15, 1.45, 1.90, 2.25  
das Frauenhemd je 2 1/2 Met. Mk. —.78, 1.—, 1.25

### Coupon für Nachtjacken

je 2 Meter Piqué oder bedr. Flanell die Jacke Mk. —.78, —.95, 1.25, 1.50

### Coupon für Handtücher

je 6 Meter roh oder gebleicht Mk. —.95, 1.25, 1.50, 1.90, 2.50

### Coupon für Bettbezüge

je 3,60 Meter, 130 cm breit, weiss Damast der Bezug Mk. 2.75, 3.50, 4.50, 5.40  
je 5 1/2 Meter echtfarbig Cretonne und Satin der Bezug Mk. 1.65, 2.50, 2.75

### Coupon Elsäss. Hemdentuche

für Leib- und Bettwäsche  
je 10 Meter Mk. 3.—, 3.75, 4.50, 5.—  
je 15 Meter Mk. 4.50, 5.60, 6.75, 7.50

## Kassenschränke

feuer-, sturz- und diebessicher, neueste Konstruktion, moderne Ausstattung.

## Kassetten-Türschliesser

eiserne in reichhaltiger Auswahl. Orig. „Blount“ mit Weiss'scher Druck-auffang-Vorrichtung

Wilh. Weiss, Gr. Hoflieferant, Karlsruhe.

Gegr. 1815. Fabrik für Kassenschränke u. Tresorbau. Teleph. 282.

Stets frisch eintreffend:

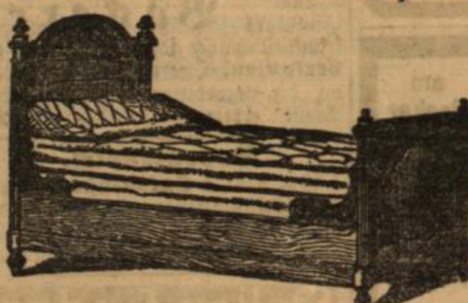
## Neue Dauermarkonen

per Pfund 16 Pfg.

## Pfannkuch & Co.

G. m. b. H. in den bekanntesten Verkaufsstellen. 17341

## Christ. Oertel, Karlsruhe,



Kaiserstr. 101/103, Manufacturwaaren-, Sellen- u. Ausstattungs-Geschäft.

Großes Lager fertiger Betten, Bettstellen, Bettfedern, Flaum, Rohhaar, Steppdecken, Wolldecken, Piquodecken, Baumwoll- und Seidenwaaren, u. s. w.

Übernahme ganzer Aussteuern. Ständige Ausstellung von Schlafzimmer-Einrichtungen in allen Stylarten. 11723\*

Billige Preise. — Reelle Bedienung. Kostenboranschläge und Muster stets gerne zu Diensten.

## Zahn-Atelier

von 11765\* Frau Lina Hanauer-Owitz, Kaiserstrasse 62.

## Briefmarken.

Prachtvolle Auswahlen berufen auf Wunsch an Sammler mit 50 bis 70% unter allen Katalogen, auch Ganzjahren. A. Weiss, Wien I, Adlergasse 8. Filiale London. 9387a.S.8



Ueberraschend ist die Wirkung der Herkules-Kossmark-Pomade.

Sie erhält das Haar bis in das hohe Alter in seiner Naturfarbe, kräftigt den Haarboden u. fördert das Wachstum ungemein günstig. Verhindert Schuppenbildung wie Haarausfall u. eignet sich deshalb ganz vorzüglich als Haarpflegemittel für Jung und Alt.

Die garantiert echte Herkules-Kossmark-Pomade ist in Karlsruhe erhältlich b. Th. Walz, Drogerie.

Wer Darlehen 5% braucht, schreibe sofort, in 5 Jahren rückzahlbar, streng reell, bis. Viele Dankschreiben. J. Simsch, Berlin 57, Kurfürstent. 155. 9214a.

Berlin's größtes Spezialhaus: Teppiche Emil Lefèvre

BERLIN S., Oranien-Strasse 158.

Höchste Leistungsfähigkeit durch den Riesen-Umsatz!

Ständig 10 bis 15,000 Teppiche aller Größen u. Qualitäten zu Annahmepreisen von Mk. 3.75, 6.10, 20, 30 bis 1500 Mk. vorrätig.

Pracht-Katalog mit ca. 600 Illustrationen gratis und franco.

## Weihnachts-Ausstellung

Spielwaren und Korbwaren

bei F. Wilhelm Doering

Ritterstrasse, nächst der Kaiserstrasse.

## Bernhard Würzburger, Karlsruhe (Bad.)

Ständiges, grosses Lager in gebrauchten und neuen Werkzeugmaschinen all. Art. Dampfmaschinen, Dampfkesseln; Kauf- u. mietweise: Lokomobile jed. Grösse, Pumpen mit Rohren,

Feldbahnmaterial, Rollwagen, Rollbahngleise, Stahlschienen jeden Profils für Anschlussgleise.

Lokomotiven in allen Spurweiten, Transmissionsteile, neu und gebraucht, gusseiserne Riemenscheiben, Ringschmierlager, Holzriemenscheiben (Flender), Treibriemen jede Dimensionen.

## Selteneres Angebot.

Markgräfler 1895er „Laufer“

einige Hundert Flaschen, bei 6 Flaschen zu Mk. 2.—, bei 12 Flaschen zu Mk. 1.80 die Flasche inkl. Verpackung per Nachnahme ab hier.

Schwarzw. Kirschwasser aus Bergstrassen, 1900er, Mk. 3.20 per Flasche.

MaxMerkle, Badhof zum Löwen-Pott, Waldkirch, 9665a Breisgau - Baden.

## Tafelklaviere,

gut renoviert, für Anfänger geeignet, zu dem billigen Preis von 150 Mk. und 60 Mk. zu verkaufen; ebenso zwei gut renovierte 16828.4.3

## Pianinos

zu 170 Mk. und 350 Mk. bei Hack & Co., Schlossplatz 14, Karlsruhe.

Damen finden freundl. distr. Aufnahme bei Frau Breuner, Gebärm. Strassburg-Neudorf, Spitalstr. 2a. 8930a, 10.6



## Joh. Unterwagner

prakt. Bandagist 7850 Kaiserpassage 22-24

Bandagen, Leibbinden, Gummistrümpfe, orthopädische Korsetts, Plattfusselagen.

In Empfehlungen von Ärzten u. Patienten. Irrigatoren, Pessarier, Spritzen all. Art. Gummiwaren, hygienische Bedarfsartikel, Damenbinden, Verbandstoffe.

Für Damen weibliche Bedienung. Anprobierzimmer separat. 10.6 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Metzgerschmalz

Beständig unterfuchtes, garantiert reines, mit natürlichem Geruchgeschmack, ohne Zusatz irgend Fett, in Gemälgefäßen unbrutto im Liter 15-25 Pfg. Wasserstoff 15-20 Pfg. Ringelstein 30-40 Pfg. Probe-Vorbesten m. 10 Pfund zu Mk. 6.50 versend. unter Nachn. Eugen Kappler, Kirchheim-Teck (Württ.) Nachnahmegebühren werden sofort vergütet. In Holzgeb. Preisliste zu Diensten. Tausende Anerkennungs-schreiben.

## Tagesgeschäfte

Monatlich 800 bis 1000 Kronen und mehr zu verdienen durch rationelle Ausnutzung der täglichen Kursschwankungen an der Wiener Goldbörse mit kleinem Kapital und engbegrenztem Risiko. Näheres nur für ernste Reflektanten unter „Leichter Verdienst 9188a“ an die Expedition der „Bad. Presse“.







# Heute Samstag

beginnt in unserer Spezial-Abteilung II. Etage ein umfangreicher Verkauf von

# Schuhwaren

Soweit Vorrat reicht.

zu Extra-Preisen.

Schluss: 30. November.

## Damen-Stiefel

- Leder-Schnürstiefel **5<sup>30</sup>**  
kräftig gearbeitet, fester Winterstiefel Paar
- Eleg. Knopf- u. Schnürstiefel **7<sup>20</sup>**  
weiches, sehr haltbares Leder, hohe und englische Absatz Paar
- Echte Chevreaux- und Box-Calf-Knopf- und Schnürstiefel, **8<sup>90</sup>**  
hochelegante runde u. breite Formen, auch mit Lackkappen, Paar **11.40** u.

## Kinder-Stiefel

- Wichsleder Hakenstiefel Gr. 27-30 31-35 **2.95 3.60**  
derber Schultstiefel Paar
- Knopf- u. Schnürstiefel Gr. 27-30 31-35 **4.90 5.40**  
weiches Leder, bequeme breite und elegante runde Formen Paar
- Filz-Schnallenstiefel mit Filz- u. Ledersohlen 30-35 **1.50** 25-29 **1.25**
- Hausschuhe abgesteppt mit Plüschgefäßung, Filz- und Ledersohlen 30-35 **98** 25-29 **85**

## Haus-Schuhe

- Damen-Filz-Schnallenstiefel mit Filz- und Ledersohlen **1<sup>90</sup>** Paar
- Filzschuhe für Damen und Herren **98** Paar **2.10, 1.85** u.
- Tanz- & Gesellschaftsschuhe aus Lackleder, weissen und mattem Leder, z. T. hochelegant ausgeführt mit feiner Perlatierei, durchbrochen und mit Spangen
- Serie I durchweg **3<sup>60</sup>** jedes Paar
- Serie II durchweg **5<sup>80</sup>** jedes Paar
- Serie III durchweg **7<sup>90</sup>** jedes Paar

# 10%

Auf sämtliche

# Herren-Stiefel

# 10%

zum Schnüren oder Knöpfen, mit Gummizug oder Schnallen, vom einfachsten Wichsleder bis zum elegantesten Chevreaux- und Lackstiefel

# Herrmann Tietz.

## Einladung zum Weihnachtsverkauf für Innere Mission.

Evang. Vereinshaus, Karlsruhe, Adlerstraße 23.  
Dienstag den 26. November,  
vormittags 10 Uhr, beginnt unser Verkauf und dauert an diesem wie am folgenden Tag bis 8 Uhr abends. Die Verlosung findet  
Montag den 2. Dezember,  
mitt und können die Gewinne im **Frauenhaus, Kreuzstraße 23, 1. Stod.** von Donnerstag den 5. Dezember bis Donnerstag den 12. Dezember, von vormittags 9-12 Uhr und nachmittags von 3-6 Uhr abgeholt werden. Im Hinblick auf die reichen und praktischen Gaben, welche auch diesmal wieder uns zugewendet wurden, können wir zum **Besuch des Saales** und zum Kauf schöner und passender **Weihnachtsgeschenke** freudig einladen. Ein **Buffet** mit warmen und kalten Getränken, ebenfalls mit freundlichen Zuwendungen unserer Freunde hergestellt, bietet Gelegenheit zu **Erfahrungen**. Beim Eintritt werden von Erwachsenen 20 Pfg. von Kindern in deren Begleitung 10 Pfg. erhoben.  
Das Komitee.

## Bersteigerung.

Montag den 25. November, nachmittags 2 Uhr, wird im Auktions-Local, Jähringerstraße 29, zum Höchstangebot gegen bar öffentlich versteigert:  
eine große Partie Zimmer-, Gang- und Treppenhause-Tapeten mit Bordüren, eine große Partie gekleidete Puppen und Puppengefelle, eine Partie Staub- und Handlilien, Regulatoren und Wanduhren, feine Normal- und Sporthemden,  
wozu Liebhaber höflichst einladet.  
17408

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**  
Jähringerstraße 29.

## Zur gef. Beachtung.

Violinen, Zithern aller Art, Mandolinen, Trompeten, Klarinetten, Bass-Klarinetten, vorzögl. Mund- und Fletharmonikas, Militär-Trommelpleisen, Flöten, Klarinetten, Schweizer Spielboxen u. s. w., alles nur in vorzüglicher Qualität und billigen Preisen, bei **B42431.21**

**R. Treusch, Musiklehrer.**  
Musikalien- u. Musik-Instrumenten-Handlung,  
Achern, Katalerstraße, gegenüber dem neuen Reichspostgebäude.  
NB. Reparaturen für alle Instrumente werden bestens u. billigst besorgt.

## Erfinder!

**3000 Mk. und mehr** werden für gute Ideen und Erfindungen bezahlt. Wer eine solche hat, wende sich vertrauensvoll an mich. Auskunft, Ratsschläge und Verbesserungen **kostenlos**. Da mit talfräftigen **Kapitalien** übernehme ich **Fabriken** in direkte Verbindung trete, die sich für Erfindungen **verkaufen**, in die beste Gelegenheit interessieren und solche gerne **heben**, durch mich keine Erfindung **verkaufen**: entweder durch **einmalige** Barsumme oder Teilhaberschaft. **9898a.3.2**  
Unternehmen zur Ausarbeitung u. Verkauf von Erfindungen und Ideen in allen Anturstaaten.  
London, Bialz, Oldbahrstraße 34, nächst dem Hauptbahnhof.  
Direktor **Oskar Kesselring**

## Weihnachten!

### Kinderfreuden!

Jetzt ist es Zeit, die Reparaturen an allen kranken und verwundeten Puppen in der



**Karlsruher Puppenklinik**  
**H. Bieler, Kaiserstrasse 223**

vornehmen zu lassen, wie: Erneuerung des Gummi, der Haare, Köpfe, Arme oder Beine etc. Neu-Inkleidung.  
Grosses Lager in sämtlichen Ersatzteilen, schönen Perücken in echten und Angora-Haaren, schönen Köpfen in Biskuit, Celluloid etc., Glieder-Puppen, Lederhals-Puppen, gekleidet und ungekleidet. **17185.5.2**

### Puppen-Garderobe

als: Kleider, Wäsche, Hüte, Schuhe und Strümpfe etc.

Erstes und leistungsfähigstes Geschäft am Platze.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Badesalz

Stahlfurter u. Rappenaauer,  
**Fichtenadel-extrakt**  
empfeht die Drogerie  
**Wilh. Tschering,**  
vorm. W. L. Schwarz.  
Mitgl. d. Rabattsparsvereins.

## Wirte.

### Silber-Gelegenheitskauf

Ein großer Posten verfilberter Tafelgeräte, wie Beistech (30 gr.) Kaffee, Milch u. Teefannen, Platten, Sauciers, Menagen, Dreier etc. Bestes Fabrikat. Ankerzeit billig, auch teilweise abzugeben. **991.5**  
Offerten unter **F. U. L. 595** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** erbeten.

**Fahrrad** gut erhalten, gut **42585** **Rudolfstraße 19, V.**

**Stühnenbrand zu verkaufen.** **42543** **Kettstr. 3, Hth. hart.**

## Spezial-Geschäft für Damen- und Kinderhüte.

Pariser und Wiener Original-Modell-Hüte.  
Sport- und Reise-Hüte.  
Grösste Auswahl zu billigsten Preisen

empfiehlt

17441

## Eckert-Kramer,

Karl-Friedrichstrasse 22.

Rabatt-Spar-Marken.

## Bügel-Kohlen

Zur Bequemlichkeit unserer Kunden geben wir fernerhin auch auf unserem **Kontor Herrenstr. 20** Bügelkohlen in 1 kg-Paketen zu **13 Pfennig** per Paket ab. **17412.1.1**

**Winschermann & Cie.**  
Kohlengrosshandlung.